AUTOMATISCHE TOPLADER-
WASCHMASCHINE

BEDIENUNGSANLEITUNG

TBK SW 62A BW

BITTE LESEN SIE VORAB DIESE BEDIENUNGSANLEITUNG!

Sehr geehrter Kunde,

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Gerät von Bauknecht entschieden haben. Wir hoffen, dass Sie mit unserem Produkt, das unter Verwendung hochwertiger Materialien und modernster Technologie hergestellt wurde, rundum zufrieden sein werden. Lesen Sie daher bitte die gesamte Bedienungsanleitung und alle Begleitunterlagen sorgfältig durch und bewahren Sie diese zum späteren Nachschlagen auf. Sollten Sie das Produkt an eine andere Person weitergeben, denken Sie bitte daran, auch die Bedienungsanleitung mitzugeben. Befolgen Sie alle Warnungen und Informationen in der Bedienungsanleitung.

Bitte beachten Sie, dass diese Bedienungsanleitung für verschiedene Modelle verfasst wurde. Etwaige Unterschiede zwischen den einzelnen Modellen sind selbstverständlich in der Bedienungsanleitung angeführt.

Dokument Nummer: 400020049238_DE • 28-09-2026 (13:37)

IN DIESEM HANDBUCH VERWENDETE SYMBOLE:



Wichtige Informationen oder nützliche Hinweise zur Verwendung.



Warnung vor gefährlichen Situationen, die eine Gefahr für Personen oder Gegenstände darstellen können.



Warnung vor Stromschlägen.

HINWEIS: Entsorgen Sie Verpackungsmaterialien nicht im Hausmüll oder anderem Restmüll. Bringen Sie sie zu den von den örtlichen Behörden ausgewiesenen Sammelstellen für Verpackungsmaterialien.

INHALT

Allgemeine Sicherheitshinweise . 4

- Bestimmungsgemäßer Gebrauch 4
- Sicherheit von Kindern, schutzbedürftigen Personen und Haustieren 4
- Warnmeldungen hinsichtlich Elektrik 4
- Sicherheit beim Transport 5
- Sicherheit bei der Installation 5
- Sicherheit bei der Verwendung 6
- Sicherheit bei Reinigung und Wartung 6

Informationen zur Entsorgung . . 7

- Ihre Pflichten als Endverbraucher 7
- Entsorgung der Verpackung 7
- Rücknahmepflicht von Händlern 7

Bestimmungsgemäße Verwendung 7

Ihr Gerät 8

- Übersicht 8
- Waschmitteldispenser 9
- Mitgeliefertes Zubehör 10
- Technische Daten 11
- Anbringung der Lärmschutzstreifen 12

Installation 12

- Wahl des richtigen Aufstellungsorts 12
- Entfernen der Transportschrauben 13
- Transporthebel 14
- Nivellierung der Maschine 14
- Rückflussventil 14
- Wasseranschluss 14
- Anschluss des Ablaufschlauchs 15
- Elektrischer Anschluss 15
- Erste Inbetriebnahme 15

Vorbereitung 16

- Sortieren der Wäsche 16
- Vorbereitung der Wäschestücke 16
- Tipps zum Sparen von Energie und Wasser . . . 16
- Einlegen der Wäschestücke 17
- Richtige Wäschemenge 17
- Reinigungsmittel und Weichspüler 17
- Nützliche Waschtipps 19

Bedienung des Geräts 20

- Bedienfeld 20
- Symbole am Display 20
- Programm- und Verbrauchstabelle 21
- Programmauswahl 23
- Programme 23
- Temperaturwahl 25
- Auswahl der Schleuderdrehzahl 25
- Optionsauswahl 26
- Optionsauswahl durch 3 Sekunden langes Drücken einer Taste 27
- Endzeit 27
- Starten eines Programms 28
- Türverriegelung 28
- Änderungen nach dem Programmstart 28
- Löschen von Programmen 28
- Programmende 28

Zugriff auf den Zyklenzähler . . . 28

Reinigung und Wartung 29

- Reinigung des Innenraums 29
- Reinigung der Waschmittelschublade 29
- Ablassen von Restwasser 29
- Wasserzulaufschlauch 30
- Deckeldichtung 30
- Entfernung eines Gegenstands, der zwischen Trommel und Waschkorb geraten ist 30
- TRANSPORT UND HANDHABUNG 30

FEHLERBEHEBUNG 31

FEHLERCODES 32

Allgemeine Sicherheitshinweise

LESEN SIE DIESE SICHERHEITSHINWEISE AUFMERKSAM, BEVOR SIE DAS GERÄT IN BETRIEB NEHMEN. ACHTEN SIE DARAUF, SIE IM BEDARFSFALL IMMER SCHNELL ZUR HAND ZU HABEN.

- Diese Anweisungen und das Gerät selbst geben Ihnen wichtige sicherheitsrelevante Warnhinweise, die ausnahmslos zu beachten sind. Der Hersteller lehnt bei Missachten dieser Sicherheitshinweise jede Art der Haftung ab, und zwar unabhängig davon, ob unsachgemäße Verwendungsweisen des Geräts oder inkorrekte Einstellungen der Bedienelemente vorliegen.

- Installations- und Reparaturarbeiten müssen immer von autorisiertem Servicepersonal durchgeführt werden.

- Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile und -Zubehör.

- Reparieren oder ersetzen Sie keine Teile des Geräts, es sei denn, dies ist ausdrücklich in der Bedienungsanleitung angegeben.

- Nehmen Sie keine technischen Änderungen am Produkt vor.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch



ACHTUNG: Das Gerät ist nicht dafür vorgesehen, über ein externes Schaltgerät, wie z.B. eine Zeitschaltuhr, oder ein separates ferngesteuertes System betrieben zu werden.

- Dieses Produkt ist für den Gebrauch in Innenräumen, in privaten Haushalten und in ähnlichen Umgebungen vorgesehen. Zum Beispiel:

- Personalküchen in Geschäften, Büros und anderen Arbeitsumgebungen.

- Bauernhöfen.

- Kunden von Hotels, Motels und anderen Unterkünften.

- Bed & Breakfast / Unterkünfte wie Jugendherbergen

- Gemeinschaftsräumen in Wohngebäuden oder Waschküchen.

- Verwenden Sie das Produkt ausschließlich zum Waschen von Textilien, die vom Hersteller mit einem Etikett versehen wurden, auf dem „maschinenwaschbar“ angegeben ist.

- Das Produkt ist nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt.

- Beladen Sie das Gerät nicht über die in der Programmtabelle angegebene maximale Kapazität (kg trockene Wäsche) hinaus.

- Dieses Gerät ist nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt. Sie dürfen dieses Gerät keinesfalls in Außenbereichen in Betrieb nehmen.

- Verwenden Sie keine Lösungsmittel (z. B. Terpentin, Benzol), keine Lösungsmittel enthaltenden Reinigungsmittel, kein Scheuerpulver, keine Glas- oder Allzweckreinigungsmittel und keine entflammbaren Flüssigkeiten. Für die Waschmaschine ungeeignet sind Stoffe, die mit Lösungsmitteln oder entflammbaren Flüssigkeiten behandelt wurden.

Sicherheit von Kindern, schutzbedürftigen Personen und Haustieren



- Kleinkinder (0 - 3 Jahre) müssen von dem Gerät ferngehalten werden. Kinder (3 - 8 Jahre) müssen von dem Gerät ferngehalten werden, sofern sie nicht ständig beaufsichtigt werden.

- Kinder im Alter ab acht Jahren sowie Personen mit Beeinträchtigungen körperlicher, sensorischer oder geistiger Art oder Personen ohne Wissen, Kenntnisse und Erfahrung in ausreichendem Maße dürfen dieses Gerät nur dann bedienen, wenn sie dabei beaufsichtigt werden oder Anweisungen zur sicheren Nutzung erhalten und die mit der Nutzung des Geräts einher gehenden Gefahren verstanden haben.

- Kindern ist es verboten, mit dem Gerät zu spielen.

- Reinigung und vom Benutzer auszuführende Wartungsarbeiten dürfen Kinder nur dann ausführen, wenn sie in geeigneter Weise beaufsichtigt werden.

- Elektrische Geräte können für Kinder gefährlich sein. Kinder und Haustiere dürfen nicht mit dem Gerät spielen oder darauf steigen. Überprüfen Sie vor der Benutzung stets, ob sich keine Kinder oder Haustiere in der Trommel befinden.

- Verwenden Sie die Kindersicherung, um zu verhindern, dass Kinder das Gerät benutzen.

- Versuchen Sie nicht, den Deckel gewaltsam zu öffnen. Kinder und Haustiere können eingeschlossen werden und ertrinken.

- Halten Sie das Verpackungsmaterial von Kindern fern. Es besteht Verletzungs- und Erstickungsgefahr.

- Bewahren Sie alle Reinigungsmittel und Zusatzstoffe, die für das Gerät verwendet werden, außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

- Bevor Sie das Produkt entsorgen, schneiden Sie das Netzkabel durch und brechen Sie den Verriegelungsmechanismus der Ladeklappe auf, um die Sicherheit von Kindern zu gewährleisten.

Warnmeldungen hinsichtlich Elektrik



- Vor der Installation, Wartung, Reinigung und Reparatur muss der Netzstecker gezogen werden.

- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es von einem autorisierten Servicezentrum ausgetauscht werden, um jegliches Risiko zu vermeiden.

- Verlegen Sie das Netzkabel nicht unter oder hinter dem Gerät. Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Netzkabel. Das Netzkabel darf nicht geknickt, gequetscht oder Wärmequellen ausgesetzt werden.
- Verwenden Sie keine Verlängerungskabel, Mehrfachsteckdosen oder Adapter, um das Gerät mit Strom zu versorgen.
- Der Stecker muss gut zugänglich sein. Ist dies nicht möglich, befolgen Sie die elektrischen Vorschriften für die Verkabelung, an die das Gerät angeschlossen ist. Außerdem muss eine Vorrichtung (Sicherung, Schalter, Kontaktschalter usw.) vorhanden sein, um alle Pole vom Stromnetz zu trennen.
- Fassen Sie den Stecker nicht mit nassen Händen an.
- Zum Herausziehen des Steckers aus der Steckdose fassen Sie direkt den Stecker an und ziehen Sie an ihm, nicht am Kabel.
- Achten Sie darauf, dass der Stecker nicht nass, schmutzig oder staubig ist.

Sicherheit beim Transport



- Ziehen Sie vor dem Transport des Geräts den Netzstecker und trennen Sie die Wasserablass- und Wasserzulaufanschlüsse. Lassen Sie das im Gerät verbliebene Wasser vollständig ab.
- Das Gerät ist schwer – bitte bewegen Sie es nicht alleine. Fassen Sie das Gerät zum Anheben oder Bewegen nicht an hervorstehenden Teilen wie der Gerätetür an. Das obere Fach muss für den Transport sicher befestigt sein.
- Das Gerät ist schwer und sollte stets von zwei Personen getragen werden, insbesondere auf und über Treppen. Wenn das Gerät herunterfällt, besteht Verletzungsgefahr. Lassen Sie das Gerät nicht fallen, während Sie es tragen.
- Tragen Sie das Gerät in aufrechter Position.
- Stellen Sie nach den Installations- und Reinigungsvorgängen sicher, dass die Schläuche und das Netzkabel nicht geknickt, eingeklemmt oder gequetscht sind.

Sicherheit bei der Installation



- Lesen Sie die Bedienungsanleitung und die Installationsanweisungen, um das Gerät für die Installation vorzubereiten, und stellen Sie sicher, dass das die Stromversorgung, der Wasseranschluss und der Wasserablauf geeignet sind. Wenn dies nicht der Fall ist, wenden Sie sich an einen qualifizierten Elektriker und Installateur. Diese vorbereitenden Tätigkeiten liegen in der Verantwortung des Kunden.
- Überprüfen Sie das Gerät vor der Installation auf Beschädigungen. Führen Sie die Installation nicht durch, wenn das Gerät beschädigt ist.
- Es kann zu Verletzungen kommen, wenn die Hände in nicht abgedeckte Schlitze gesteckt werden. Verschließen Sie die Öffnungen für die Transportschrauben mit den mitgelieferten Kunststoffstopfen.
- Installieren oder betreiben Sie das Produkt nicht an Orten, an denen es Umwelteinflüssen ausgesetzt sein könnte.
- Stellen Sie das Gerät nicht an Orten auf, an denen die Temperatur unter 0 °C sinkt.
- Stellen Sie das Gerät nicht auf einen Teppich oder eine ähnliche Oberfläche.
- Stellen Sie das Gerät auf einen sauberen, ebenen und festen Untergrund und gleichen Sie Unebenheiten mithilfe der verstellbaren Füße aus.
- Schließen Sie das Gerät an eine geerdete Steckdose an, die durch eine Sicherung geschützt ist, die den Stromwerten auf dem Typenschild entspricht. Stellen Sie sicher, dass die Erdung von einem qualifizierten Elektriker durchgeführt wird. Verwenden Sie das Gerät nicht ohne ordnungsgemäße Erdung gemäß den örtlichen bzw. nationalen Vorschriften.
- Schließen Sie das Gerät an eine Steckdose an, deren Spannungs- und Frequenzwerte mit den Angaben auf dem Typenschild übereinstimmen.
- Schließen Sie das Produkt nicht an Steckdosen an, die locker, beschädigt, verschmutzt, ölige oder möglicherweise in Kontakt mit Wasser sind.
- Verwenden Sie das neue Schlauchset, das mit dem Gerät geliefert wurde. Verwenden Sie keine alten Schlauchsets erneut. Verwenden Sie keine Schlauchverlängerungen.
- Schließen Sie den Wasserzulaufschlauch direkt an den Wasserhahn an. Der Druck am Wasserhahn sollte mindestens 0,1 MPa (1 bar) und höchstens 1 MPa (10 bar) betragen. Wenn der Wasserdruck über 1 MPa (10 bar) liegt, muss ein Druckminderventil eingebaut werden. Die maximal zulässige Wasserzulauftemperatur beträgt 25 °C.
- Befestigen Sie das Ende des Ablaufschlauchs an einem Abfluss, einem Waschbecken oder einer Badewanne.
- Verlegen Sie das Netzkabel und die Schläuche so, dass keine Stolpergefahr besteht.
- Installieren Sie das Gerät nicht hinter einer Tür, einer Schiebetür oder an einem anderen Ort, an dem die Tür nicht vollständig geöffnet werden kann.
- Beim Abnehmen der Arbeitsplatte besteht die Gefahr des Kontakts mit elektrischen Teilen. Tun Sie dies erst, nachdem Sie das Gerät vom Stromnetz getrennt haben.

- Der Mindestabstand zu Schränken oder anderen Möbeln muss mindestens 1 cm betragen.

Sicherheit bei der Verwendung



- Verwenden Sie ausschließlich Waschmittel, Weichspüler und Zusatzstoffe, die für Waschmaschinen geeignet sind.
- Verwenden Sie niemals chemische Lösungsmittel für das Gerät. Diese Materialien können leicht entflammbar oder explosiv sein.
- Nehmen Sie keine defekten oder beschädigten Geräte in Betrieb. Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz (oder schalten Sie die zugehörige Sicherung aus), schließen Sie den Wasserhahn und wenden Sie sich an ein autorisiertes Servicezentrum.
- Stellen Sie keine Zündquellen (brennende Kerzen, Zigaretten usw.) oder Wärmequellen (Bügeleisen, Herde, Backöfen usw.) auf oder in die Nähe des Geräts. Stellen Sie keine brennbaren oder explosiven Materialien in die Nähe des Geräts.
- Stellen Sie sich nicht auf das Gerät.
- Ziehen Sie den Netzstecker und schließen Sie den Wasserhahn, wenn das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird.
- Wasch- und Pflegemittel können aus der Waschmittelschublade spritzen, wenn dieses während des Waschvorgangs geöffnet wird. Der Kontakt des Waschmittels mit Haut und Augen ist gefährlich.
- Stellen Sie sicher, dass keine Haustiere in das Gerät klettern können. Überprüfen Sie das Gerät vor der Verwendung.
- Öffnen Sie die Gerätetür nicht mit Gewalt, wenn sie verriegelt ist. Die Tür öffnet sich, sobald der Waschvorgang beendet ist. Wenn sich die Tür nicht öffnen lässt, befolgen Sie die Anweisungen für den Fehler „Die Gerätetür lässt sich nicht öffnen“ im Abschnitt „Fehlerbehebung“.
- Waschen Sie keine Wäsche, die mit Benzin, Kerosin, Benzol, Reduktionsmitteln, Alkohol oder anderen brennbaren, explosiven Stoffen oder Industriechemikalien verunreinigt ist.
- Verwenden Sie keine direkten Reinigungsmittel und waschen, spülen oder schleudern Sie keine Wäsche, die mit chemischen Reinigungsmitteln verunreinigt ist.
- Stecken Sie Ihre Hände nicht in die rotierende Trommel. Warten Sie, bis die Trommel zum Stillstand gekommen ist.
- Stecken Sie niemals die Hände oder Metallgegenstände unter die Waschmaschine.
- Berühren Sie das Abwasser nicht – es besteht Verbrühungsgefahr.
- Beachten Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen, um die Bildung von Biofilm und unangenehmen Gerüchen zu verhindern:

  - Stellen Sie sicher, dass der Raum, in dem die Waschmaschine steht, gut belüftet ist.

  - Wischen Sie die Türdichtung und die Scheibe der Gerätetür am Ende des Programms mit einem trockenen und sauberen Tuch ab.

Sicherheit bei Reinigung und Wartung



- Reinigen Sie das Gerät nicht mit Hochdruckreinigern, indem Sie Dampf oder Wasser sprühen oder Wasser einfüllen.
- Verwenden Sie für die Reinigung des Geräts keine scharfen oder scheuernden Werkzeuge. Verwenden Sie für die Reinigung keine Haushaltsreiniger, Seife, Reinigungsmittel, Gas, Benzin, Verdünner, Alkohol, Lacke usw.
- Reinigungsmittel auf Lösungsmittelbasis können giftige Dämpfe abgeben. Verwenden Sie keine Reinigungsmittel auf Lösungsmittelbasis.
- Wenn Sie die Waschmittelschublade zur Reinigung öffnen, können sich darin Waschmittelrückstände befinden.
- Demontieren Sie den Filter der Ablasspumpe nicht, während das Gerät in Betrieb ist.
- Die Temperatur in der Maschine kann bis zu 90 °C erreichen. Reinigen Sie den Filter erst, nachdem das Wasser in der Maschine abgekühlt ist, um die Gefahr von Verbrennungen zu vermeiden.

Informationen zur Entsorgung

Ihre Pflichten als Endverbraucher

Dieses Gerät wurde aus Materialien hergestellt, die gemäß den örtlichen Vorschriften zur Abfallentsorgung entsorgt werden müssen. Weitere Informationen zur ordnungsgemäßen Entsorgung von elektrischen Haushaltsgeräten erhalten Sie bei Ihrer örtlichen Behörde, dem zuständigen Sammeldienst für Haushaltsabfälle oder dem Händler, bei dem Sie das Gerät erworben haben. Dieses Gerät ist gemäß der europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE) sowie den Waste Electrical and Electronic Equipment Regulations 2013 (in der jeweils geltenden Fassung) gekennzeichnet. Durch die ordnungsgemäße Entsorgung dieses Produkts tragen Sie dazu bei, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit zu vermeiden.

Das Symbol () auf dem Produkt oder in der Begleitdokumentation weist darauf hin, dass das Produkt nicht als Hausmüll behandelt werden darf, sondern zur ordnungsgemäßen und gesetzeskonformen Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten einer geeigneten Sammelstelle zugeführt werden muss.

Einhaltung der RoHS-Richtlinie:

Das von Ihnen erworbene Gerät entspricht der europäischen RoHS-Richtlinie (2011/65/EG). Es enthält keine der in der Richtlinie genannten gefährlichen oder verbotenen Materialien.

Entsorgung der Verpackung

Das Verpackungsmaterial ist gemäß der Entscheidung 97/129/EG mit den entsprechenden Materialkennzeichnungen versehen. Die verschiedenen Bestandteile der Verpackung sind daher verantwortungsvoll und unter vollständiger Einhaltung der örtlichen Vorschriften zur Entsorgung von Verpackungsabfällen zu entsorgen.

Rücknahmepflicht von Händlern

Einzelhändler, die Elektro- und Elektronikgeräte auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m^2 verkaufen oder solche Geräte gewerblich an Endverbraucher liefern, sind verpflichtet, beim Verkauf eines neuen Geräts desselben Typs, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen erfüllt, ein Altgerät vom Endverbraucher kostenlos am Lieferort oder in dessen unmittelbarer Nähe zurückzunehmen. Dies gilt auch für Lebensmitteleinzelhändler mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 m^2, die Elektro- und Elektronikgeräte wiederkehrend oder dauerhaft auf dem Markt anbieten und zur Verfügung stellen. Solche Einzelhändler müssen zudem auf Wunsch des Endverbrauchers kleine Elektrogeräte (mit keiner Außenabmessung von mehr als 25 cm) kostenlos vom Endverbraucher im Einzelhandelsgeschäft oder in dessen unmittelbarer Umgebung zurücknehmen, ohne dass diese Rücknahme an den Kauf eines Elektro- oder Elektronikgeräts geknüpft ist. Die Rücknahme kann jedoch auf drei Altgeräte pro Gerätetyp begrenzt werden.

Als Lieferort gilt auch der private Haushalt, wenn das neue Elektro- oder Elektronikgerät dorthin geliefert wird. In diesem Fall ist die Abholung des Altgeräts für den Endverbraucher kostenlos.

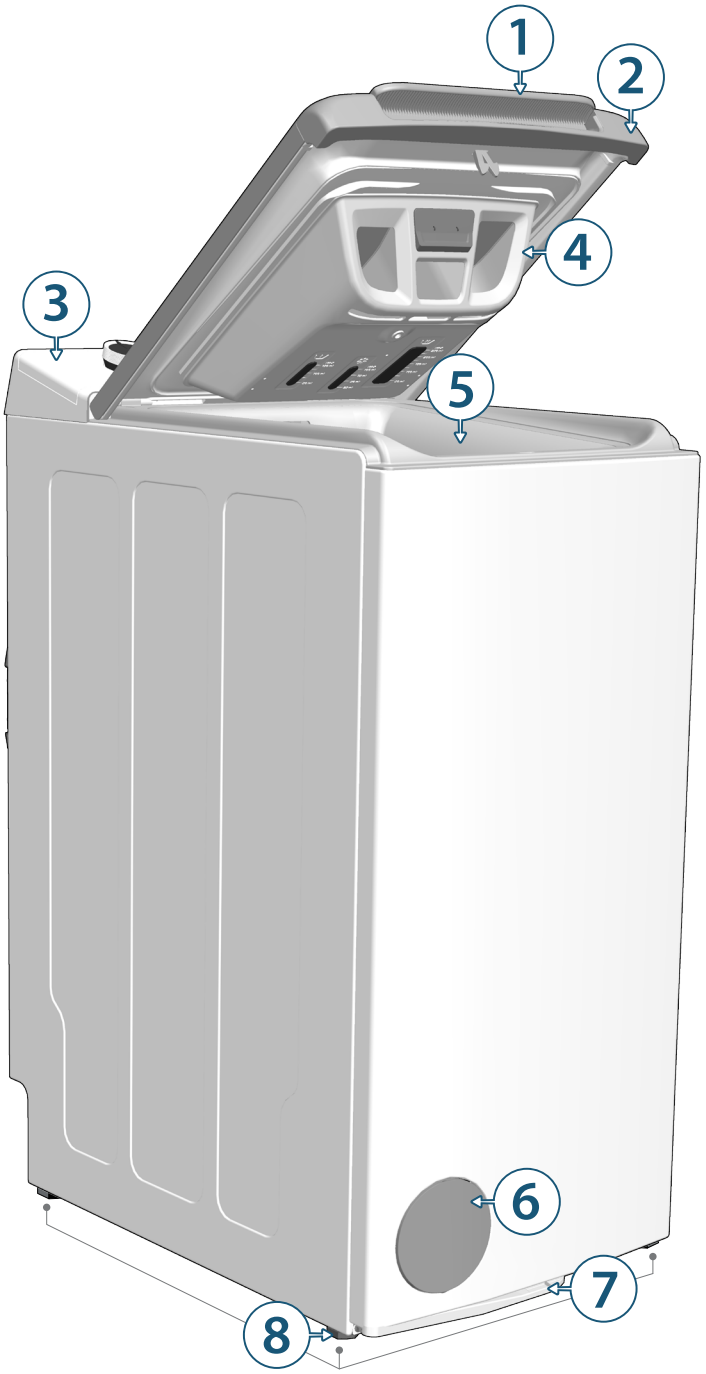
Bestimmungsgemäße Verwendung

- Dieses Gerät wurde für den Hausgebrauch entwickelt. Es darf nicht für gewerbliche Zwecke oder entgegen seiner vorgesehenen Verwendung eingesetzt werden.
- Das Gerät darf ausschließlich zum Waschen und Spülen von Textilien verwendet werden, die entsprechend gekennzeichnet sind.
- Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch oder unsachgemäßen Transport verursacht werden.
- Die Nutzungsdauer Ihres Geräts beträgt **10 Jahre.** Während dieser Zeit stehen Ihnen Original-Ersatzteile zur Verfügung, um einen einwandfreien Betrieb des Geräts zu gewährleisten.
- Dieses Gerät ist für den Einsatz in Haushalten und ähnlichen Umgebungen vorgesehen, wie zum Beispiel:

- Personalküchen in Geschäften, Büros und anderen Arbeitsumgebungen.
- Bauernhöfen.
- Von Gästen in Hotels, Motels und anderen Beherbergungsbetrieben.
- Jugendherbergen.
- Gemeinschaftsräumen in Wohngebäuden oder Waschküchen.

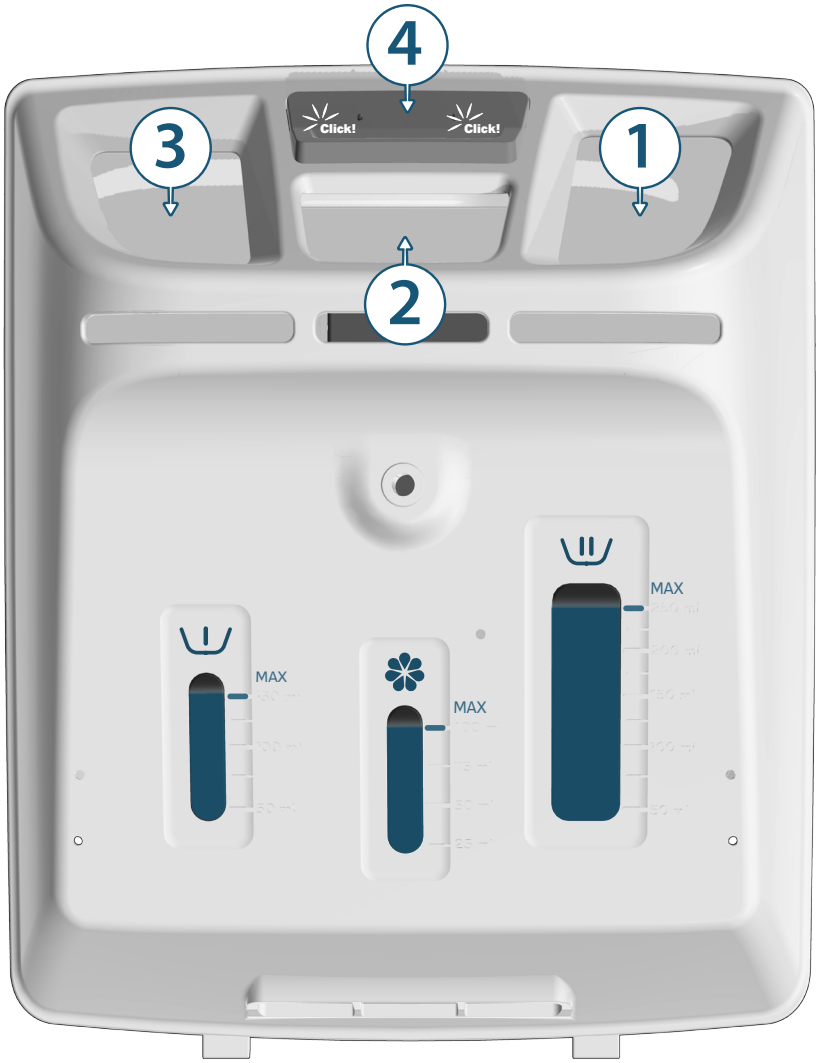
Ihr Gerät

Übersicht



1. **Deckelgriff**
2. **Deckel**
3. **Bedienfeld**
4. **Waschmitteldispenser**
5. **Trommel**
6. **Wasserfilter (hinter der Abdeckung)**
7. **Transporthebel (je nach Modell)**
8. **Einstellbare Füße (x4)**

Waschmitteldispenser



1. Hauptwaschmittelfach

- Waschmittel für die Hauptwäsche, Fleckenentferner oder Wasserenthärter.

2. Weichspülerfach

- Weichspüler. Flüssigstärke. Bleiche.
- Füllen Sie Weichspüler, Stärke oder Bleiche nur bis zur Markierung „max.“ ein.

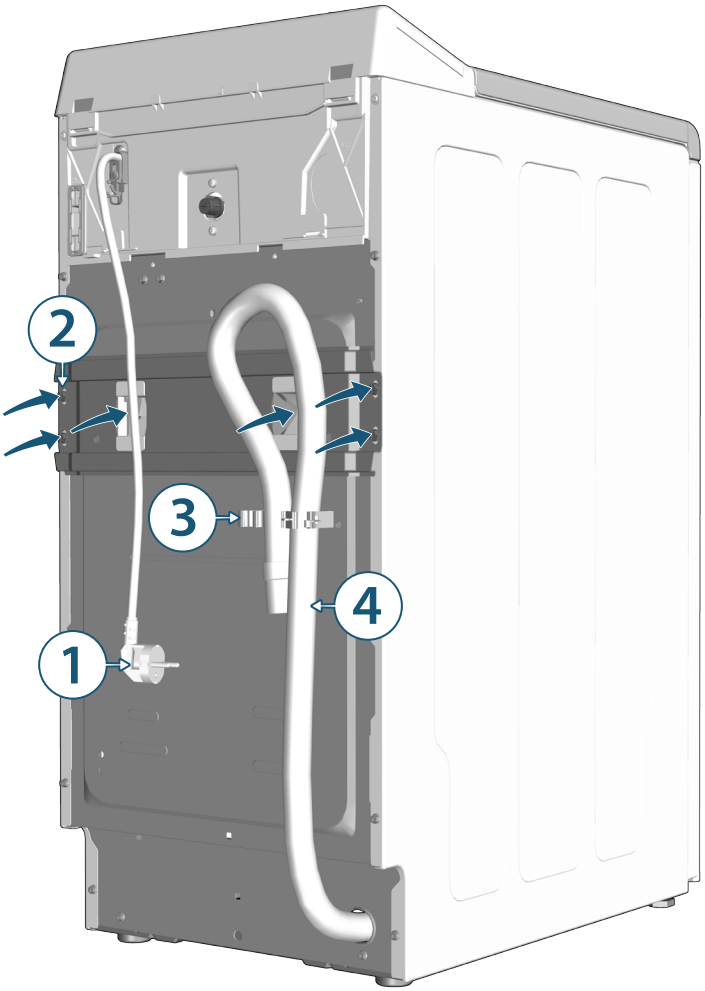
3. Vorwaschmittelfach

- Waschmittel für die Vorwäsche.

4. Taste Entriegeln / Schließen

- Drücken, um die Schublade zum Reinigen entfernen.
- Zum Schließen der Schublade drücken, bis ein Klicken zu spüren ist!

Mitgeliefertes Zubehör





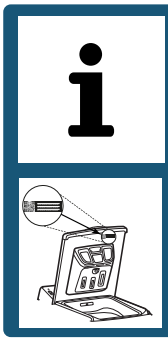
1. **Netzkabel**
2. **Transportschrauben (6 Stück)**
3. **Schlauch- und Kabelbefestigungen**
4. **Ablaufschlauch**
5. **Zulaufschlauch mit AquaSafe+**
6. **Abdeckkappen (2 Stück)**
7. **Bedienungsanleitung und Kurzanleitung**
8. **Lärmschutzstreifen**
9. **Rückflussventil (falls enthalten)**

Die Abbildungen in dieser Bedienungsanleitung sind schematische Darstellungen, die möglicherweise nicht genau mit Ihrem Gerät übereinstimmen.

Technische Daten

Technische Spezifikationen	Wert
Name des Herstellers oder Marke	BAUKNECHT
Modellname	TBK SW 62A BW
Nennkapazität (kg)	6.0
Max. Schleuderdrehzahl (U/min)	1200
Einbau	No
Höhe (cm)	90.0
Breite	40.0
Tiefe	60.0
Einzelner/doppelter Wasserzulauf	Single
Stromversorgung (V/Hz)	220-240/50hz
Maximalstrom (A)	10
Gesamtleistung (W)	1750





Auf der folgenden Website können Sie die in der Produktdatenbank gespeicherten Modellinformationen abrufen, indem Sie nach Ihrer Modellkennung (*) suchen, die Sie auf dem Energieeffizienzlabel oder auf dem Typenschild finden: **https://eprel.ec.europa.eu/**

Installation

ACHTUNG: ***Bitte lesen Sie vorab den Abschnitt „Allgemeine Sicherheitshinweise“!***

HINWEIS: Ihre Waschmaschine erkennt bei der Programmwahl automatisch die eingelegte Wäschemenge. Vor der ersten Inbetriebnahme sollte im Rahmen der Installation eine Kalibrierung durchgeführt werden, um sicherzustellen, dass die Wäschemenge so genau wie möglich erfasst wird. Wählen Sie dazu das Programm Trommelreinigung* und deaktivieren Sie die Schleuderfunktion. Starten Sie das Programm ohne Wäsche. Warten Sie, bis das Programm beendet ist, dies dauert etwa 15 Minuten.
*Der Name des Programms kann je nach Modell variieren.

- Lassen Sie Ihr Gerät von dem nächstgelegenen autorisierten Servicezentrum installieren.
- Die Vorbereitung des Aufstellungsortes sowie der Wasserzu- und -ablaufanschlüsse und des Stromanschlusses obliegen dem Kunden.
- Stellen Sie sicher, dass die Wasserzu- und -ablaufschläuche sowie das Netzkabel nicht geknickt oder anderweitig beschädigt werden, wenn Sie das Gerät nach dem Anschluss an seinen Bestimmungsort bringen oder es reinigen.
- Stellen Sie sicher, dass die Installation und die elektrischen Anschlüsse des Geräts von einem autorisierten Servicetechniker durchgeführt werden. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch nicht autorisierte Personen verursacht werden.
- Überprüfen Sie das Gerät vor der Installation auf sichtbare Beschädigungen. Sollten Beschädigungen vorliegen, darf das Gerät nicht installiert werden. Beschädigte Geräte können eine Gefahr darstellen.

Wahl des richtigen Aufstellungsorts

- Stellen Sie das Gerät auf einer harten und ebenen Oberfläche auf. Stellen Sie es nicht auf einen langflorigen Teppich oder ähnliche Oberflächen.
- Stellen Sie das Gerät nicht auf das Netzkabel.
- Stellen Sie das Gerät nicht an Orten auf, an denen die Temperatur unter 0°C sinkt.
- Wir empfehlen, an den Seiten des Geräts etwas Platz freizuhalten, um Vibrationen und Betriebsgeräusche auf ein absolutes Minimum zu reduzieren.
- Stellen Sie das Gerät nicht auf eine erhöhte Fläche in der Nähe einer Kante oder auf eine Plattform.
- Stellen Sie keine Wärmequellen wie Kochfelder, Bügeleisen, Backöfen usw. auf die Waschmaschine und verwenden Sie diese auch nicht in der Nähe des Geräts.

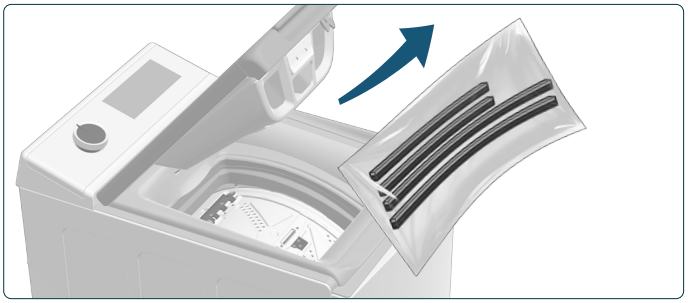
Anbringung der Lärmschutzstreifen



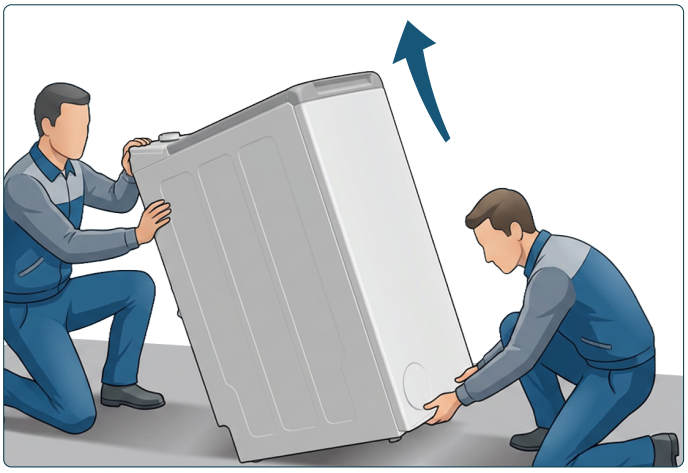
HINWEIS: Ihre Waschmaschine ist mit speziellen Lärmschutzstreifen ausgestattet, die die Vibrationen des Motors dämpfen und die Betriebsgeräusche während des Wasch- und Schleudervorgangs deutlich reduzieren. Um eine optimale Schalldämmung zu gewährleisten, müssen diese Lärmschutzstreifen vor dem endgültigen Aufstellen und Ausrichten der Waschmaschine dauerhaft am unteren Rand des Waschmaschinengehäuses befestigt werden.

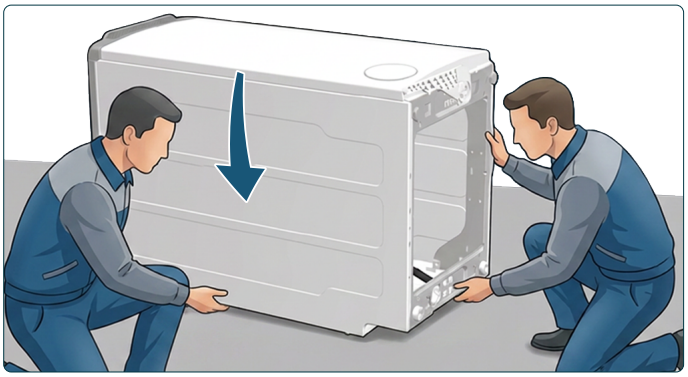
ACHTUNG: ***Führen Sie diesen Vorgang an der Maschine nicht alleine durch. Für bestimmte Handhabungs- und Hebevorgänge sind zwei Personen erforderlich!***

1. Öffnen Sie den oberen Deckel der Waschmaschine. Dort finden Sie eine Plastiktüte mit speziellen Lärmschutzstreifen.

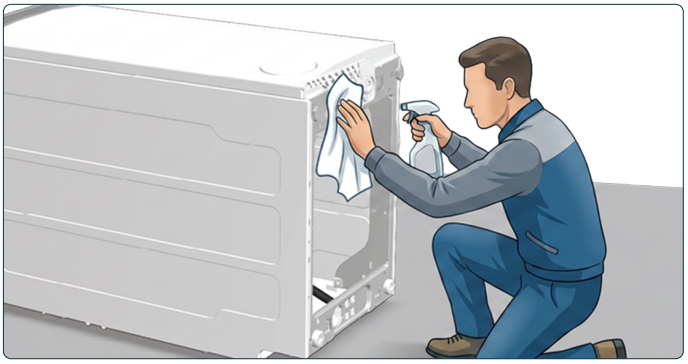


2. Schutz der Maschine: Legen Sie eine weiche Decke oder ein Stück Pappe auf den Boden.
Kippen der Waschmaschine: Kippen Sie die Waschmaschine vorsichtig auf den Rücken auf die geschützte Unterlag.

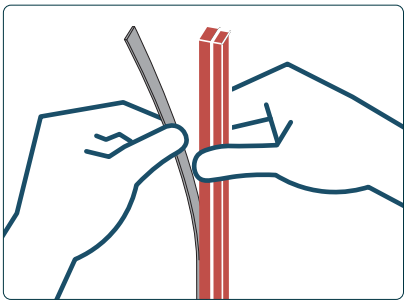




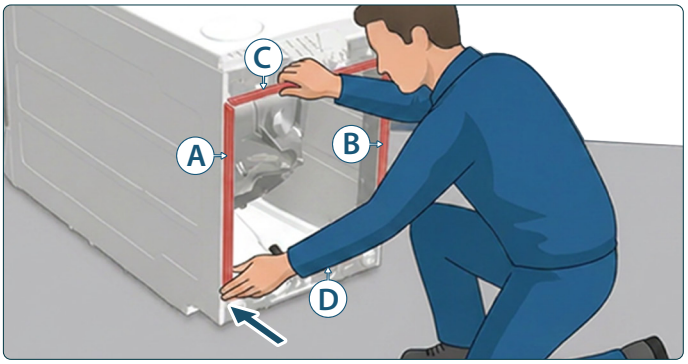
3. Reinigen der Oberfläche: Stellen Sie vor dem Anbringen der Klebestreifen sicher, dass die Unterseite der Maschine vollständig sauber, trocken und frei von Staub oder Ölrückständen ist. Wenn Sie die Oberfläche vorher abwischen, ist eine starke, dauerhafte Haftung gewährleistet.



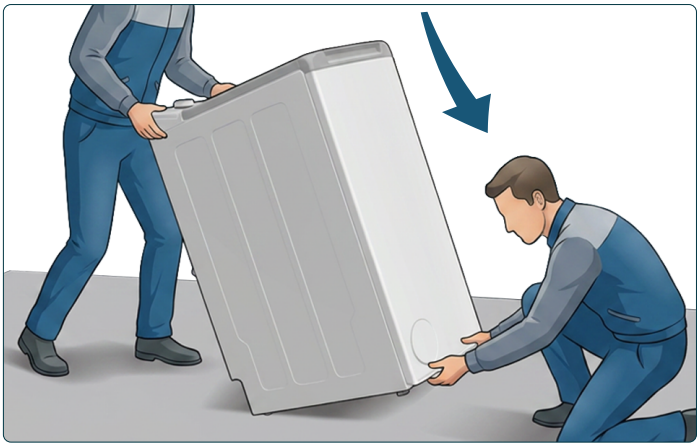
4. Vorbereitung der Streifen: Ziehen Sie die Schutzfolie von den Lärmschutzstreifen ab.



5. Anbringen an den Kanten: * Sie werden feststellen, dass Sie zwei längere Streifen **(A, B)** und zwei kürzere Streifen **(C, D)** haben.
Richten Sie die längeren Streifen entlang der längeren unteren Kanten des Metallrahmens aus und drücken Sie sie fest an. Drücken Sie die kürzeren Streifen entlang der kürzeren unteren Kanten fest an.



6. Aufrichten: Heben Sie die Waschmaschine vorsichtig wieder in die aufrechte Position und fahren Sie mit der normalen Installation fort.

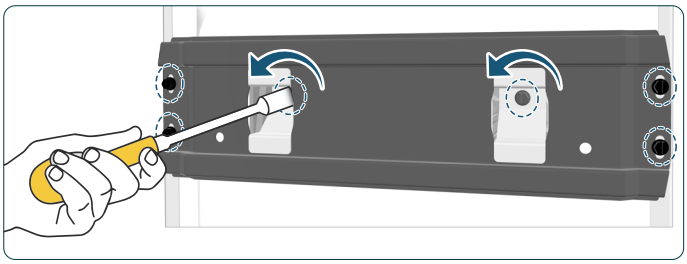


Entfernen der Transportschrauben

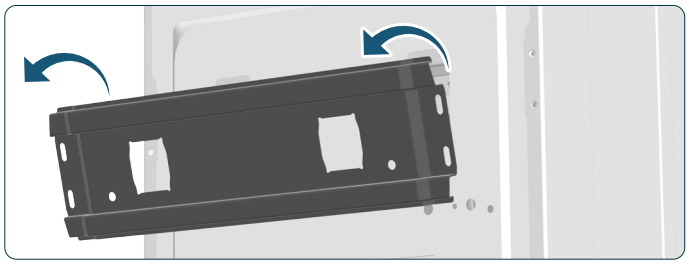
ACHTUNG: ***Entfernen Sie vor der Inbetriebnahme des Geräts die Transportschrauben. Andernfalls kann das Produkt beschädigt werden oder sich im Raum bewegen.***

HINWEIS: Bewahren Sie die Transportschrauben an einem sicheren Ort auf. Sie werden sie eventuell für einen späteren Transport der Waschmaschine benötigen. Bringen Sie die Transportschrauben wieder an, indem Sie die Demontageschritte in umgekehrter Reihenfolge durchführen. Transportieren Sie das Gerät niemals, wenn die Transportschrauben nicht ordnungsgemäß angebracht sind.

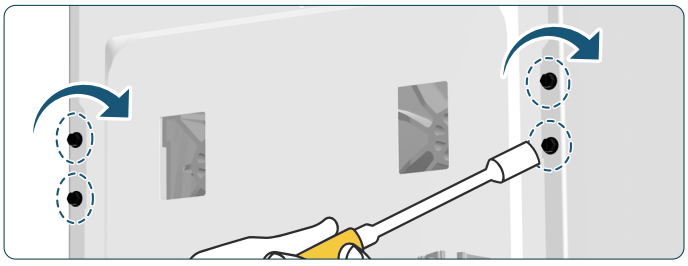
- **Schritt eins**: Lösen Sie die 2 inneren Transportschrauben.
- **Schritt zwei**: Lösen Sie die 4 äußeren Transportschrauben.



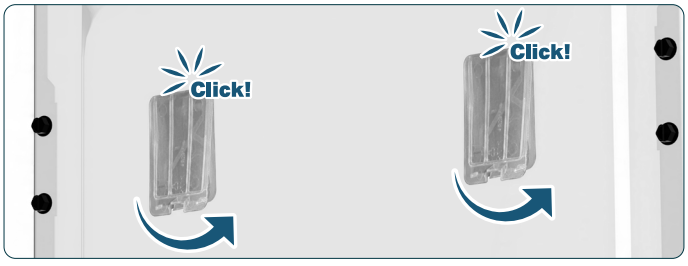
- **Schritt drei**: Ziehen Sie die Transportsicherungshalterung heraus und **bewahren Sie sie** für einen späteren Transport auf.



- **Schritt vier**: Setzen Sie die 4 äußeren Schrauben wieder ein und ziehen Sie sie fest.

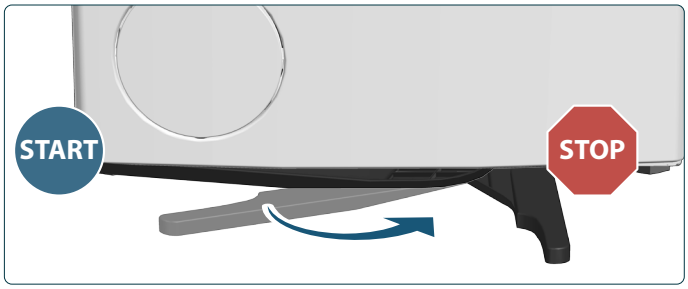


- **Schritt fünf**: Setzen Sie die beiliegenden Kunststoffkappen in die Löcher ein und drücken Sie sie fest, bis sie einrasten.



Transporthebel

▸ Der Transporthebel (unten an der Vorderseite) erleichtert das Bewegen des Geräts. Ziehen Sie den Griff leicht mit der Hand heraus und drücken Sie ihn dann mit dem Fuß bis zum Anschlag nach außen.

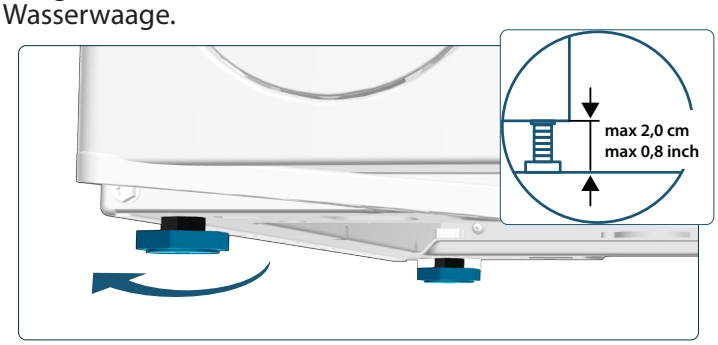


▸ Sobald das Gerät an seinem neuen Standort steht, müssen Sie den Hebel wieder in seine Ausgangsposition zurückdrücken.

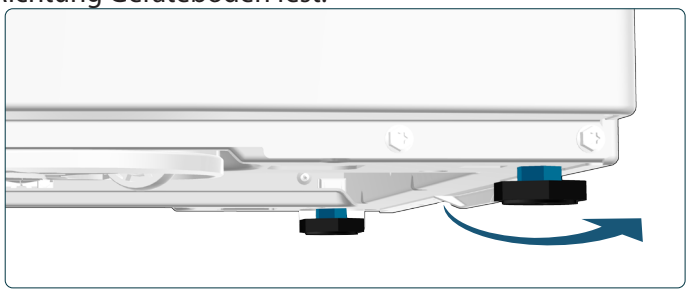
Nivellierung der Maschine

ACHTUNG: ***Kippen Sie das Gerät mit Hilfe einer zweiten Person!***

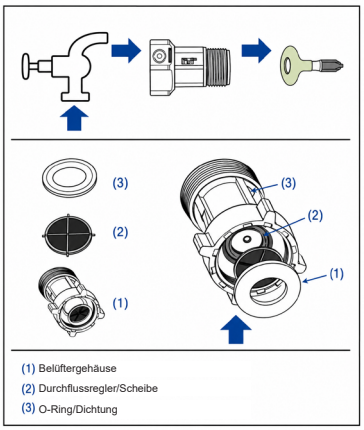
▸ Schrauben Sie jeden Fuß einzeln heraus, bis das Gerät waagerecht steht (max. 20 mm). Verwenden Sie eine Wasserwaage.



▸ Ziehen Sie die Sicherungsmutter aller Füße mit einem geeigneten Werkzeug gegen den Uhrzeigersinn in Richtung Geräteboden fest.



Rückflussventil



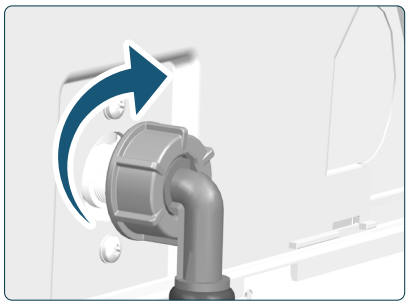
▸ Gemäß den einschlägigen Normen EN 61770 / DIN muss das Gerät mit einem Rückflussventil (Ersatzteilnummer 2860940100 C00846477 oder gleichwertig) an die Wasserzufuhr angeschlossen werden.

▸ Die Installationsanweisung wird im Bild dargestellt.

▸ Das Rückschlagventil kann je nach Modell im Lieferumfang enthalten sein. Wenn Ihr Modell kein Rückschlagventil enthält, können Sie sich an den Kundendienst wenden.

Wasseranschluss

▸ Schließen Sie den Wasserzulaufschlauch direkt an den **Kaltwasserhahn** an.





▸ Sobald der Schlauchanschluss hergestellt ist, öffnen Sie den Wasserhahn vollständig und prüfen Sie beide Seiten der Verbindung auf Undichtigkeiten. Sollte Wasser austreten, schließen Sie den Wasserhahn, lösen Sie die Mutter, überprüfen Sie die Dichtung und ziehen Sie die Mutter wieder fest. Um Wasseraustritt und damit verbundene Schäden zu vermeiden, halten Sie die Wasserhähne geschlossen, wenn das Gerät nicht in Verwendung ist.

HINWEIS: Nur von Hand festschrauben – keine Werkzeuge verwenden. Prüfen Sie, ob die Verbindung dicht ist. Den Schlauch nicht stark knicken oder in Flüssigkeit eintauchen.
Das Gerät benötigt einen Wasserdruck zwischen 1 und 10 bar (0,1 bis 1 Mpa). In der Praxis bedeutet dies, dass pro Minute 10 bis 80 Liter Wasser aus dem vollständig geöffneten Wasserhahn fließen müssen, damit Ihr Gerät einwandfrei funktioniert. Bei höherem Wasserdruck muss ein Druckminderventil vorgesehen werden.

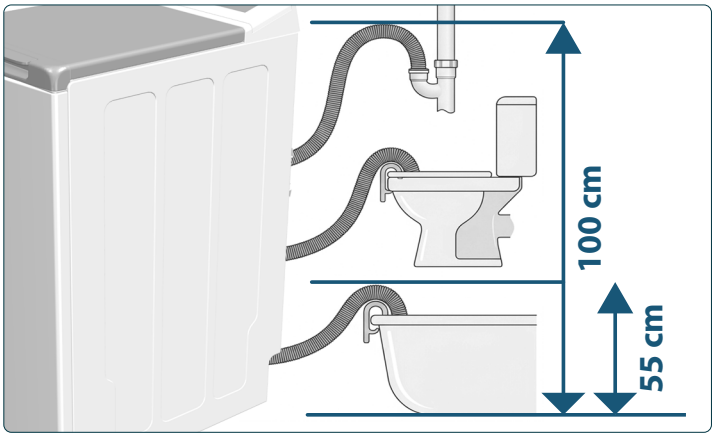
ACHTUNG: ***Modelle mit einem einzigen Wasserzulauf dürfen nicht an den Warmwasserhahn angeschlossen werden. Wenn Sie dies versuchen, wird Ihre Wäsche beschädigt – oder das Gerät wechselt in den Sicherheitsmodus und funktioniert nicht mehr.***

ACHTUNG: ***Verwenden Sie keine alten oder gebrauchten Wasserzulaufschläuche für Ihr neues Gerät. Dies kann zu Verschmutzungen Ihrer Wäsche führen.***

Anschluss des Ablaufschlauchs

▸ Schließen Sie das Ende des Ablaufschlauchs direkt an den Wasserablauf, ein Waschbecken oder eine Badewanne an.

HINWEIS: Das Ende des Ablaufschlauchs darf nicht in Wasser eingetaucht sein. Bringen Sie den Winkelanschluss ganz am Ende des Schlauchs an.



▸ Schließen Sie den Ablaufschlauch in einer Höhe von mindestens 55 cm und höchstens 100 cm an.

ACHTUNG: ***Andernfalls kann es zu Überschwemmungen kommen, wenn sich der Ablaufschlauch während des Abpumpens löst. Bei hohen Waschtemperaturen besteht Verbrühungsgefahr! Durch festes Anschließen des Ablaufschlauchs können Sie solche Situationen vermeiden und einen reibungslosen Wasserzulauf sowie -ablauf gewährleisten.***

▸ Verläuft der Ablaufschlauch zunächst am Boden entlang (bis ca. 40 cm über dem Boden) und dann wieder nach oben, kann es zu Schwierigkeiten beim Wasserablauf kommen und die Wäsche kann beim Entnehmen noch sehr nass sein. Beachten Sie daher die auf der Abbildung gezeigten Maße.

▸ Um zu verhindern, dass Schmutzwasser in die Maschine zurückfließt, und um das Abpumpen zu erleichtern, darf das Schlauchende nicht tiefer als 15 cm in den Abfluss eingeführt werden. Ist das Schlauchende zu lang, schneiden Sie ein Stück ab.

▸ Das Schlauchende darf nicht geknickt, mit Füßen getreten oder zwischen Abfluss und Maschine eingeklemmt werden.

▸ Ist der Schlauch zu kurz, können Sie einen Verlängerungsschlauch verwenden. Die Gesamtlänge des Schlauchs ab dem Austritt aus der Maschine darf 3,2 m nicht überschreiten. Um ein Austreten von Wasser zu verhindern, müssen der Ablaufschlauch und der Verlängerungsschlauch mit einer geeigneten Klemme gesichert werden, damit sich die Verbindung nicht löst.

Elektrischer Anschluss



▸ Schließen Sie das Gerät an eine geerdete Steckdose an, die durch eine 16-A-Sicherung geschützt ist. Wir haften nicht für Schäden, die durch eine unzureichende Erdung entstehen, die nicht den örtlichen Vorschriften entspricht.

▸ Der Anschluss muss gemäß den örtlichen Vorschriften erfolgen.

▸ Die Verkabelung des Netzstromkreises muss den Anforderungen des Geräts entsprechen. Die Verwendung eines Fehlerstromschutzschalters (RCD) wird empfohlen.

▸ Der Netzstecker muss nach der Installation frei zugänglich bleiben.

▸ Falls Ihre Stromversorgung über eine Sicherung mit einer Nennleistung von weniger als 16 A verfügt, lassen Sie von einem qualifizierten Elektriker eine 16-A-Sicherung einbauen.

▸ Die im Abschnitt „Technische Spezifikationen“ angegebenen Spannungswerte müssen Ihrer Netzspannung entsprechen.

▸ Schließen Sie das Gerät nicht über Verlängerungskabel oder Mehrfachsteckdosen an.

ACHTUNG: ***Beschädigte Netzkabel müssen von dem autorisierten Servicezentrum ausgetauscht werden.***

Erste Inbetriebnahme

▸ Bevor Sie Ihr neues Gerät zum ersten Mal in Betrieb nehmen, machen Sie sich bitte mit dem Abschnitt „Allgemeine Sicherheitshinweise“ und den Anweisungen im Abschnitt „Installation“ vertraut.

▸ ⚠ ***Verwenden Sie keine Waschmittelkapseln für diesen Schritt.***

HINWEIS: Ihr Gerät erkennt bei der Auswahl eines Programms automatisch die eingelegte Wäschemenge. Vor der ersten Inbetriebnahme muss das Gerät bei der Installation kalibriert werden, um eine genaue Erkennung der Wäschemenge zu gewährleisten.

Wählen Sie dazu das Programm Trommelreinigung* und deaktivieren Sie die Schleuderfunktion. Starten Sie das Programm ohne Wäsche. Warten Sie das Ende des Programms ab, dies dauert etwa 15 Minuten.
Der Name des Programms kann je nach Modell variieren. Für die Auswahl des richtigen Modells lesen Sie bitte den Abschnitt mit den Programmbeschreibungen.

▸ Wenden Sie sich für die Installation an das nächstgelegene autorisierte Servicezentrum.

▸ Stellen Sie sicher, dass die Installation und die elektrischen Anschlüsse von einem autorisierten Techniker durchgeführt werden. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für Schäden, die durch Eingriffe durch nicht autorisierte Personen verursacht werden.

- Die Vorbereitung des Aufstellungsortes, einschließlich der Elektro-, Wasser- und Abwasseranschlüsse, liegt in der Verantwortung des Kunden.
- Stellen Sie sicher, dass die Wasserzu- und -ablaufschläuche sowie das Netzkabel beim Aufstellen des Geräts nach der Installation oder Reinigung nicht geknickt, eingeklemmt oder gequetscht werden.
- Überprüfen Sie das Gerät vor der Installation mit einer Sichtprüfung auf eventuelle Mängel. Installieren Sie es nicht, wenn es beschädigt ist, da dies Sicherheitsrisiken mit sich bringen kann.

HINWEIS: Verwenden Sie ausschließlich Entkalker, die für Waschmaschinen geeignet sind. Es könnte sich ein wenig Wasser in der Trommel befinden. Dies liegt daran, dass das Gerät vor der Auslieferung gründlich getestet wurde. Dies führt nicht zu Schäden an Ihrem Gerät.

Vorbereitung

ACHTUNG: ***Bitte lesen Sie vorab den Abschnitt „Allgemeine Sicherheitshinweise“!***

Sortieren der Wäsche

- Sortieren Sie die Wäsche nach Stoffart, Farbe, Verschmutzungsgrad und zulässiger Waschtemperatur.
- Befolgen Sie stets die Anweisungen auf dem Pflegeetikett.

Vorbereitung der Wäschestücke

- Wäschestücke mit Metallteilen wie Bügel-BHs, Gürtelschnallen und Metallknöpfen können die Maschine beschädigen. Entfernen Sie die Metallteile oder waschen Sie die Kleidung in einem Wäschebeutel oder einem Kissenbezug.
- Leeren Sie alle Taschen vollständig und entfernen Sie Münzen, Kugelschreiber, Büroklammern, Papiertaschentücher und ähnliche Gegenstände, bevor Sie die Wäsche in die Maschine geben. Drehen Sie die Taschen um und entfernen Sie Flusen. Fremdkörper können das Gerät beschädigen und starke Betriebsgeräusche verursachen.
- Geben Sie sehr kleine Textilien wie Kinder- und Nylonstrümpfe in einen Wäschesack oder einen Kissenbezug.
- Drücken Sie Vorhänge nicht zusammen, wenn Sie sie in die Maschine geben. Entfernen Sie zuvor alle Haken und nicht aus Textil bestehenden Teile von den Vorhängen.
- Schließen Sie Reißverschlüsse, nähen Sie lose Knöpfe an und reparieren Sie Risse und andere Beschädigungen.
- Waschen Sie Textilien, die als „maschinenwaschbar“ oder „Handwäsche“ gekennzeichnet sind, immer mit dem entsprechenden Waschprogramm.
- Waschen Sie bunte und weiße Textilien nicht zusammen. Neue, intensiv gefärbte Baumwollartikel (z. B. schwarze Jeans) können beim Waschen stark abfärben. Waschen Sie solche Kleidungsstücke immer separat.
- Hartnäckige Verschmutzungen müssen vor dem Waschen entsprechend behandelt werden. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an eine Reinigung.
- Verwenden Sie nur für die Maschinenwäsche geeignete Farbstoffe/Farbveränderer und Entkalker. Befolgen Sie immer die Anweisungen auf der Verpackung.
- Waschen Sie Hosen und empfindliche Wäschestücke auf links gedreht.
- Legen Sie Kleidungsstücke aus Angorawolle vor dem Waschen für einige Stunden in das Gefrierfach Ihres Kühlschranks. Dies verringert die Bildung von Knötchen.
- Wäsche, die mit Stoffen wie Mehl, Kalk, Milchpulver oder Ähnlichem verschmutzt ist, muss vor dem Einlegen in die Maschine gründlich ausgeschüttelt werden. Andernfalls können sich pulverförmige Stoffe mit der Zeit im Inneren der Maschine ablagern und Schäden verursachen.

Tipps zum Sparen von Energie und Wasser

Die folgenden Hinweise helfen Ihnen dabei, Ihr neues Gerät umweltfreundlich sowie energie- und wassersparend zu nutzen

- Nutzen Sie nach Möglichkeit die maximale Beladung für das jeweilige Programm – überladen Sie die Maschine jedoch nicht. Siehe „Programm- und Verbrauchstabelle“.
- Befolgen Sie die auf der Waschmittelpackung angegebenen Temperaturangaben.
- Waschen Sie leicht verschmutzte Wäsche bei niedrigen Temperaturen.
- Verwenden Sie Kurzprogramme, wenn Sie nur kleine Mengen leicht verschmutzter Wäsche waschen.
- Verzichten Sie bei leicht verschmutzter Wäsche auf die Vorwäsche und hohe Temperaturen.
- Wenn Sie Ihre Wäsche im Wäschetrockner trocknen möchten, wählen Sie beim Waschen die höchstmögliche Schleuderdrehzahl.
- Verwenden Sie nicht mehr Waschmittel als auf der Verpackung empfohlen.

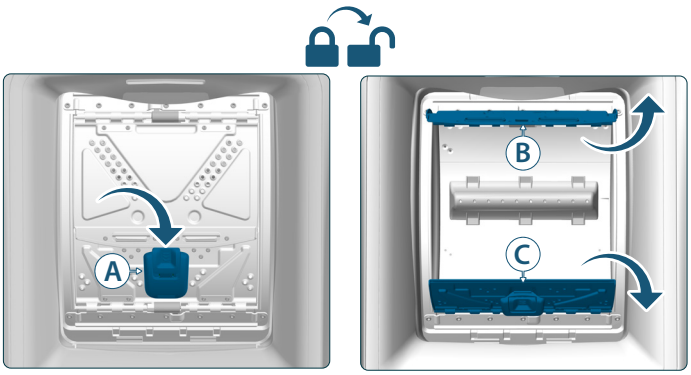
Einlegen der Wäschestücke

1. Öffnen Sie die Gerätetür, indem Sie leicht am Türgriff ziehen.

HINWEIS: Wenn das Gerät eingeschaltet ist, lässt sich die Gerätetür nur öffnen, wenn die Anzeige „Tür offen“ leuchtet.

2. Breiten Sie die Wäsche aus und legen Sie sie locker in die Trommel. Beachten Sie die maximale Beladungsmenge (siehe die Programmbeschreibungen).

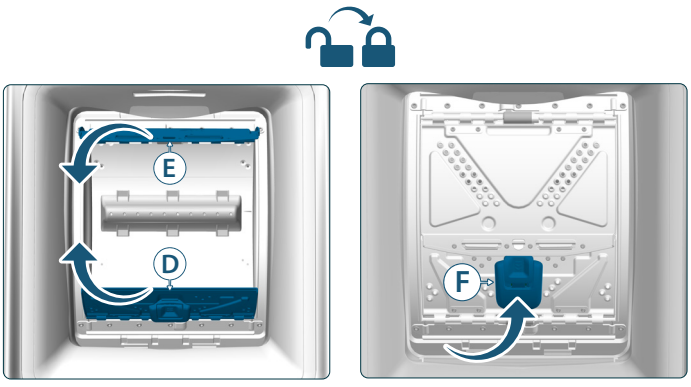
- Entriegeln Sie die Trommel (A).
- Öffnen Sie die Trommelklappen in der angegebenen Reihenfolge, zuerst (B) und dann (C).



HINWEIS: Eine Überfüllung der Trommel beeinträchtigt das Waschergebnis und begünstigt die Faltenbildung. Wäsche unterschiedlicher Größe verbessert das Waschergebnis und verteilt sich besser in der Trommel.

3. Schließen Sie die Gerätetür: Drücken Sie die Gerätetür zu, bis sie hörbar einrastet.

- Schließen Sie die Trommelklappen in der angegebenen Reihenfolge, zuerst (D) und dann (E).
- Sichern Sie den Trommelverriegelungsmechanismus (F).



4. Schließen Sie die Einfülltür: Drücken Sie die Einfülltür zu, bis sie hörbar einrastet.

Richtige Wäschemenge

- Die maximale Beladungsmenge (Wäschemenge) hängt von der Art des Gewebes, dem Verschmutzungsgrad und dem gewählten Waschprogramm ab. Die Maschine passt die Wassermenge automatisch an die Wäschemenge an.

ACHTUNG: ***Befolgen Sie die Angaben in der „Programm- und Verbrauchstabelle“. Wenn die Maschine zu stark beladen ist, verschlechtert sich die Waschleistung. Außerdem kann es zu übermäßigen Geräuschen und Vibrationen kommen.***

Reinigungsmittel und Weichspüler

HINWEIS: Wenn Sie Waschmittel, Weichspüler, Stärke, Farbstoffe, Bleichmittel oder Entkalker verwenden, lesen Sie die Dosieranweisungen auf der Verpackung sorgfältig durch und befolgen Sie die Dosierempfehlungen. Verwenden Sie einen Messbecher, falls vorhanden.

Die Waschmittelschublade verfügt über drei Fächer:



für Vorwaschmittel

für Hauptwaschmittel

für Weichspüler

WASCHMITTEL, WEICHSPÜLER UND ANDERE REINIGUNGSMITTEL

- Geben Sie Waschmittel und Weichspüler in die Maschine, bevor Sie das Waschprogramm starten.
- Geben Sie Waschmittel und Zusätze gemäß der Programmbeschreibung in die entsprechenden Fächer der Waschmittelschublade.
- Wenn Sie ein Programm ohne Vorwäsche verwenden, füllen Sie kein Waschmittel in das Vorwaschfach ***(Fach 3)***.
- Wenn Sie ein Programm mit Vorwäsche verwenden, starten Sie die Maschine, nachdem Sie Waschpulver sowohl in das Vorwasch- als auch in das Hauptwaschfach ***(Fächer 1 und 3)*** gegeben haben.
- Wenn Sie das Waschmittel in einem Beutel oder einer Dosierkugel zur Wäsche geben, sollten Sie die Vorwäsche immer überspringen. Legen Sie den Waschmittelbeutel oder die Dosierkugel zusammen mit der Wäsche direkt in die Maschine.
- Wenn Sie Flüssigwaschmittel verwenden, befolgen Sie die Anweisungen unter „Verwendung von Flüssigwaschmitteln“ und achten Sie darauf, das Flüssigwaschmittel in das richtige Fach zu füllen.

AUSWAHL DES RICHTIGEN WASCHMITTELTYPS

ACHTUNG: ***: Verwenden Sie ausschließlich Waschmittel, die speziell für Haushaltswaschmaschinen hergestellt wurden. Verwenden Sie kein Seifenpulver.***

Die Auswahl des richtigen Waschmittels hängt vom Waschprogramm sowie von der Art und Farbe der Textilien ab.

- Verwenden Sie unterschiedliche Waschmittel für Bunt- und Weißwäsche.
- Waschen Sie empfindliche Textilien ausschließlich mit speziellen Waschmitteln (spezielle Flüssigwaschmittel, Wollwaschmittel usw.), die auf die jeweilige Stoffart abgestimmt sind, und stets mit den empfohlenen Programmen.
- Für dunkle Wäsche und Bettwäsche empfehlen wir Flüssigwaschmittel.
- Waschen Sie Kleidungsstücke aus Wolle mit einem speziellen Wollwaschmittel und den empfohlenen Programmen.
- Die empfohlenen Programme für verschiedene Textilien finden Sie im Abschnitt „Programmbeschreibungen“.

RICHTIGE WASCHMITTELMENGE

Die richtige Waschmittelmenge hängt von der Wäschemenge, dem Verschmutzungsgrad und der Wasserhärte ab.

- Verwenden Sie nicht mehr Waschmittel als auf der Verpackung angegeben. Dies verhindert übermäßige Schaumbildung und schlechte Spülergebnisse. Außerdem sparen Sie Geld und leisten einen Beitrag zum Umweltschutz, wenn Sie nur so viel Waschmittel verwenden, wie nötig ist.
- Verwenden Sie weniger Waschmittel, wenn Sie nur geringe Mengen oder leicht verschmutzte Wäsche waschen.

WEICHSPÜLER

Geben Sie den Weichspüler in das Weichspülerfach der Waschmittelschublade.

- Der Weichspüler darf die Markierung **(> MAX <)** im Weichspülerfach nicht überschreiten.
- Sollte der Weichspüler fest geworden sein, lösen Sie ihn in etwas Wasser auf, bevor Sie ihn in das Fach geben.

ACHTUNG: ***: Verwenden Sie keine flüssigen Waschmittel oder andere Reinigungsmittel, um Wäsche weich zu machen. Verwenden Sie ausschließlich Weichspüler, die für Waschmaschinen hergestellt wurden.***

FLÜSSIGWASCHMITTEL

- Füllen Sie das Flüssigwaschmittel gemäß den Anweisungen des Herstellers in den Waschmitteldispenser ein. Überschreiten Sie die empfohlene Dosierung nicht.
- Um ein optimales Waschergebnis zu erzielen, verwenden Sie eine Waschmitteldosis, die der Wäschemenge, dem Verschmutzungsgrad und der Wasserhärte entspricht. Eine zu hohe Waschmittelmenge kann zu übermäßiger Schaumbildung und Waschmittelrückständen auf der Wäsche führen.
- Beachten Sie bei der Verwendung von konzentrierten Flüssigwaschmitteln die Dosierungsempfehlungen des Herstellers.

WASCHPULVER

- Füllen Sie das Flüssigwaschmittel gemäß den Anweisungen des Herstellers in den Waschmitteldispenser ein. Überschreiten Sie die empfohlene Dosierung nicht.
- Stellen Sie sicher, dass der Waschmittelbehälter sauber und trocken ist, bevor Sie das Waschpulver einfüllen. Feuchtigkeit im Waschmittelbehälter kann dazu führen, dass das Waschpulver verklumpt und seine ordnungsgemäße Dosierung während des Waschgangs beeinträchtigt wird.

WASCHMITTEL IN GEL- ODER TABLETTENFORM

- Wenn Sie dünnflüssige Gelwaschmittel verwenden und Ihre Maschine nicht über ein spezielles Fach für Flüssigwaschmittel verfügt, geben Sie das Flüssigwaschmittel in das Hauptwaschfach, während das Wasser einläuft. Verfügt Ihre Maschine über ein Fach für Flüssigwaschmittel, geben Sie das Waschmittel vor Programmstart in dieses Fach.
- Geben Sie dickflüssige Gelwaschmittel und Waschkapseln vor Programmstart zusammen mit der Wäsche direkt in die Trommel.
- Waschmittel in Tablettenform können entweder in das Hauptwaschfach (Fach 1) oder zusammen mit der Wäsche direkt in die Trommel gegeben werden.

STÄRKE

- Geben Sie Stärke (flüssig oder als Pulver) oder Textilfarben in das Fach für Weichspüler.
- Verwenden Sie niemals Weichspüler und Stärke gemeinsam im selben Waschprogramm.
- Wischen Sie das Innere der Trommel nach der Verwendung von Wäschestärke mit einem sauberen, feuchten Tuch ab.

ENTKALKER

- Verwenden Sie bei Bedarf einen speziell für Waschmaschinen hergestellten Entkalker.

BLEICHMITTEL

- Waschen Sie Ihre Wäsche mit dem gewünschten Programm, Baumwolle oder Pflegeleicht, und geben Sie eine entsprechende Menge Chlorbleiche in das Weichspülerfach ❁ (schließen Sie den Deckel sorgfältig). Drehen Sie unmittelbar nach Programmende den „Programmwahlschalter“ und starten Sie das gewünschte Programm erneut, um eventuelle Bleichmittelgerüche zu beseitigen. Wenn Sie möchten, können Sie Weichspüler hinzufügen. ***Geben Sie niemals gleichzeitig Chlorbleiche und Weichspüler in das Weichspülerfach.***
- Mischen Sie Bleichmittel und Waschmittel nicht zusammen.
- Verwenden Sie nur eine kleine Menge (ca. 50 ml) Bleichmittel und spülen Sie die Wäsche anschließend sehr gründlich aus, um Hautreizungen zu vermeiden.
- Gießen Sie das Bleichmittel niemals direkt auf die Wäsche.
- Verwenden Sie kein Bleichmittel für farbige Kleidung.
- Wenn Sie Bleichmittel auf Sauerstoffbasis verwenden, wählen Sie ein Programm, das bei niedrigen Temperaturen wäscht.
- Bleichmittel auf Sauerstoffbasis können zusammen mit Waschmitteln verwendet werden.

Nützliche Waschtipps

▸ In der folgenden Tabelle sind die empfohlenen Waschmittelarten und Dosierungen nach Stoffart und Verschmutzungsgrad zusammengefasst.

		WÄSCHE			
		▸ **Helle Farben und Weißwäsche**	▸ **Buntwäsche**	▸ **Schwarz/Dunkle Farben**	▸ **Fein/Wolle/Seide**
		▸ (Empfohlene Temperaturen je nach Verschmutzungsgrad: 40 °C bis 90 °C)	▸ (Empfohlene Temperaturen je nach Verschmutzungsgrad: Kalt bis 40 °C)	▸ (Empfohlene Temperaturen je nach Verschmutzungsgrad: Kalt bis 40 °C)	▸ (Empfohlene Temperaturen je nach Verschmutzungsgrad: Kalt bis 30 °C)
VERSCHMUTZUNGSGRAD	▸ **Stark verschmutzt:** Hartnäckige Flecken wie Gras, Kaffee, Obst und Blut.	▸ Für diese Art von Verschmutzungen kann möglicherweise eine Vorbehandlung der Flecken oder die Auswahl eines Programms mit Vorwaschgang erforderlich sein. Für Weißwäsche geeignete Pulver- und Flüssigwaschmittel können in der für stark verschmutzte Kleidung empfohlenen Dosierung verwendet werden. Wir empfehlen Waschmittel in Pulverform zur Entfernung von Verschmutzungen wie Lehm oder Erde sowie für Flecken, die gut auf Bleichmittel ansprechen.	▸ Für Buntwäsche geeignete Pulver- und Flüssigwaschmittel können in der für stark verschmutzte Kleidung empfohlenen Dosierung verwendet werden. Wir empfehlen Waschmittel in Pulverform zur Entfernung von Verschmutzungen wie Lehm oder Erde sowie für Flecken, die gut auf Bleichmittel ansprechen. Andernfalls können Sie Flüssigwaschmittel ohne Bleichmittel verwenden.	▸ Für bunte und dunkle Wäsche geeignete Pulver- und Flüssigwaschmittel können in der für stark verschmutzte Kleidung empfohlenen Dosierung verwendet werden.	▸ Verwenden Sie für empfindliche Textilien vorzugsweise Flüssigwaschmittel. Kleidung aus Wolle und Seide muss mit speziellen Wollwaschmitteln gewaschen werden.
	▸ **Normal verschmutzt:** Beispiele hierfür sind verschmutzte Kragen oder Verschmutzungen durch Maschinen.	▸ Für Weißwäsche geeignete Pulver- und Flüssigwaschmittel können in der für normal verschmutzte Kleidung empfohlenen Dosierung verwendet werden.	▸ Für Buntwäsche geeignete Pulver- und Flüssigwaschmittel können in der für normal verschmutzte Kleidung empfohlenen Dosierung verwendet werden. Es sollten Waschmittel ohne Bleichmittel verwendet werden.	▸ Für bunte und dunkle Wäsche geeignete Pulver- und Flüssigwaschmittel können in der für normal verschmutzte Kleidung empfohlenen Dosierung verwendet werden.	▸ Verwenden Sie für empfindliche Textilien vorzugsweise Flüssigwaschmittel. Kleidung aus Wolle und Seide muss mit speziellen Wollwaschmitteln gewaschen werden.
	▸ **Leicht verschmutzt:** Keine sichtbaren Flecken.	▸ Für Weißwäsche geeignete Pulver- und Flüssigwaschmittel können in der für leicht verschmutzte Kleidung empfohlenen Dosierung verwendet werden.	▸ Für Buntwäsche geeignete Pulver- und Flüssigwaschmittel können in der für leicht verschmutzte Kleidung empfohlenen Dosierung verwendet werden. Es sollten Waschmittel ohne Bleichmittel verwendet werden.	▸ Für bunte und dunkle Wäsche geeignete Pulver- und Flüssigwaschmittel können in der für leicht verschmutzte Kleidung empfohlenen Dosierung verwendet werden.	▸ Verwenden Sie für empfindliche Textilien vorzugsweise Flüssigwaschmittel. Kleidung aus Wolle und Seide muss mit speziellen Wollwaschmitteln gewaschen werden.

ANGEZEIGTE PROGRAMMDAUER:

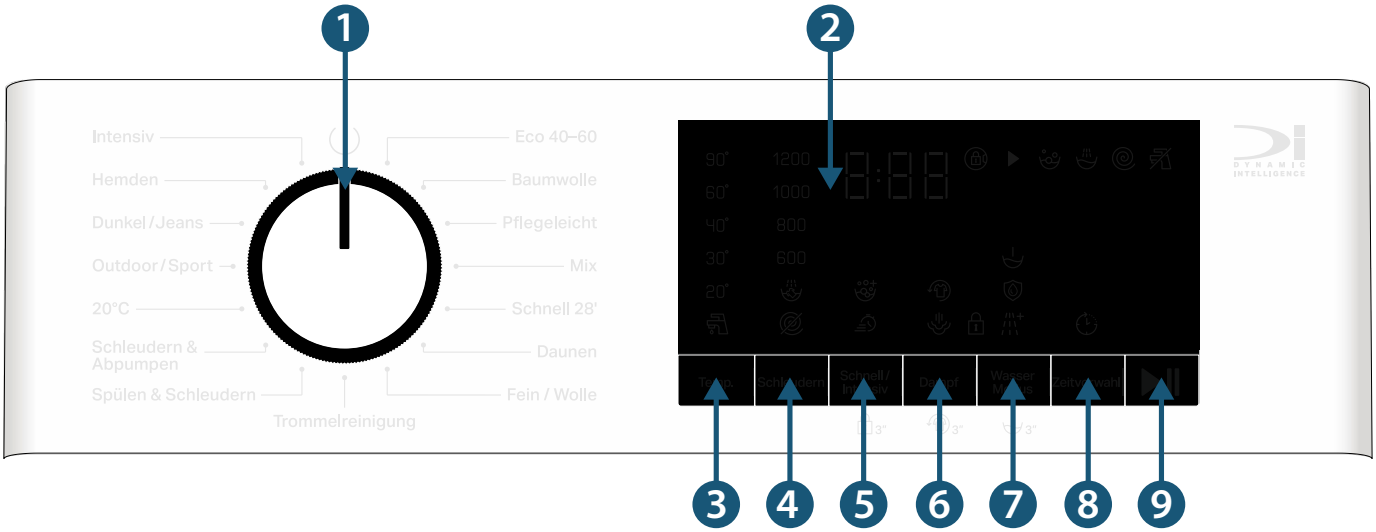
▸ Wenn ein Programm ausgewählt wird, wird die Programmdauer auf dem Display der Maschine angezeigt. Je nach Wäschemenge, Schaumbildung, Verteilung der Wäsche in der Maschine, Schwankungen in der Stromversorgung, Wasserdruck und Programmeinstellungen wird die Programmdauer während des Programmablaufs automatisch angepasst.

▸ **SONDERFALL:** ***Beim Start der Programme „Baumwolle/Buntwäsche“ und „Öko-Buntwäsche“ wird auf dem Display die Dauer für die halbe Wäschemenge angezeigt, da dies der typische Anwendungsfall ist. Die Maschine kann die tatsächliche Wäschemenge erst 20 bis 25 Minuten nach Programmstart erkennen. Wenn die Maschine feststellt, dass die Beladung mehr als die Hälfte der Kapazität beträgt, wird das Waschprogramm entsprechend angepasst und die Programmdauer automatisch verlängert. Sie können diese Änderung auf dem Display verfolgen.***

Bedienung des Geräts

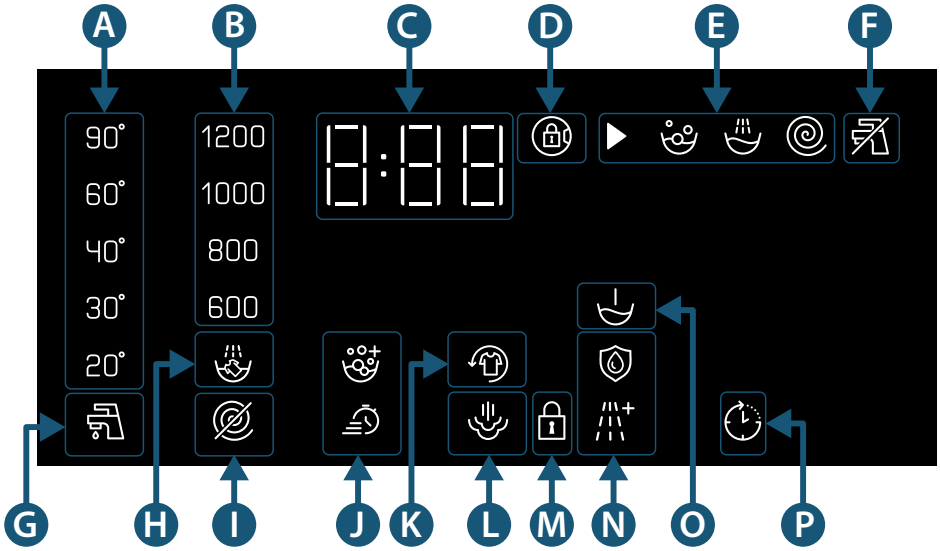
ACHTUNG: *Bitte lesen Sie vorab den Abschnitt „Allgemeine Sicherheitshinweise“!*

Bedienfeld



1. PROGRAMMWAHLSCHALTER • EIN/AUS
2. DISPLAY
3. TASTE TEMPERATUR
4. TASTE SCHLEUDERN • SPÜLSTOPP
5. TASTE OPTION 1* • KINDERSICHERUNG 3″
6. TASTE OPTION 2* • KNITTERSCHUTZ+ 3″
7. TASTE OPTION 3* • VORWÄSCHE 3″
8. TASTE ZEITVORWAHL
9. TASTE START/PAUSE

Symbole am Display



A. Temperatursymbol
B. Anzeige der Schleuderdrehzahl
C. Angabe der Dauer
D. Symbol für „Türverriegelung aktiviert“
E. Anzeige der Waschphasen
F. Anzeige „Kein Wasser“
G. Anzeige des Wasserhahns
H. Anzeige des Spülstopps
I. Anzeige „Kein Schleudern“
J. Funktionsanzeigen 1 „Optionen“*
K. Funktionsanzeige „3 Sekunden Knitterschutz+“
L. Funktionsanzeigen 2 „Optionen“*
M. Symbol für aktivierte Kindersicherung
N. Funktionsanzeigen 3 „Optionen“*
O. Funktionsanzeige „3 Sekunden Vorwäsche“
P. Zeitvorwahl aktiviert

*Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „OPTIONEN“.

HINWEIS: Die in diesem Abschnitt zur Beschreibung der Maschine verwendeten Abbildungen sind schematisch und stimmen möglicherweise nicht genau mit den Funktionen Ihres Geräts überein.

Programm- und Verbrauchstabelle

▸ Max. Beladung 6,0 kg Leistungsaufnahme im ausgeschalteten Zustand 0,50 W / im Standby 0,50 W						▸ Optionen						
Programm	Temperaturauswahl (°C)	Max. Füllmenge (kg)	Wasserverbrauch (Liter)	Stromverbrauch (kWh)	Max. Schleuderdrehzahl (U/Min.)	Schnell/Intensiv	Dampf	Knitterschutz+	Extra-Spülen	Wassersparen	Vorwäsche	Wählbarer Temperaturbereich (°C)
Eco 40–60	40**	6	52	0,609	1100							40 – 60
		3	40	0,351	1151							40 – 60
		1,5	30	0,159	1151							40 – 60
Baumwolle	90	6	85	2,450	1200	●	●	●	●	●	●	❄ – 90
	60	6	85	1,600	1200	●	●	●	●	●	●	❄ – 90
	40	6	75	1,350	1200	●	●	●	●	●	●	❄ – 90
Pflegeleicht	60	3	75	1,250	1200	●	●	●	●	●	●	❄ – 60
	40	3	70	1,080	1200	●	●	●	●	●	●	❄ – 60
	30	3	66	0,700	1200	●	●	●	●	●	●	❄ – 60
Mix	40	3	60	0,800	800	●	●	●			●	❄ – 40
Schnell 28’	90	6	55	1,950	1200	●	●	●	●			❄ – 90
	60	6	55	1,000	1200	●	●	●	●			❄ – 90
	30	6	50	0,105	1200	●	●	●	●			❄ – 90
Schnell 28’+ Schnell/Intensiv	30	2	35	0,080	1200	●	●	●	●			❄ – 90
Daunen	40	1 Einzel-Federbett	75	0,600	1000		●		●			❄ – 60
Fein/Wolle	40	1,5	60	0,480	800				●			❄ – 40
Trommelreinigung	90	0	85	2,200	600		✱					90
Spülen & Schleudern	━	6	25	0,060	1200			●				━
Schleudern & Abpumpen	━	6	━	0,050	1200			●				━
20 °C	20	6	75	0,190	1200	●	●	●	●	●	●	20
Outdoor/Sport	40	3	55	0,600	1200						●	❄ – 40
Dunkel/Jeans	40	3	80	1,200	1200	●	●	●	✱		●	❄ – 40
Hemden	40	3	75	1,000	800	●	✱	●	●	●	●	❄ – 60
Intensiv	60	6	120	2,500	1200		✱		✱			20 - 90

● Auswählbar ✱ Wird automatisch ausgewählt, kann nicht deaktiviert werden ━ Die Sensortechnik passt Wasser, Energieverbrauch und Programmdauer an Ihre Wäscheladung an.

**: Eco 40-60 mit 40 °C Temperaturwahl ist das Testprogramm gemäß EN 60456:2016/A11:2020 und das Energieetikett gemäß der Verordnung EU 2019/2014 der Europakommission.

Eco 40–60 - Test-Waschgang gemäß der Verordnung 2019/2014. Das effizienteste Programm in Hinblick auf Energie- und Wasserverbrauch bei normal verschmutzter Wäsche aus Baumwolle.
Für alle Prüfinstitute - Langer Waschgang für Baumwollwäsche: Wählen Sie den Waschgang „Baumwolle“ mit einer Temperatur von 40 °C. Langes Pflegeleicht-Programm: Wählen Sie den Waschgang „Pflegeleicht“ mit einer Temperatur von 30 °C.

▸ Verbrauchswerte

Programm	Temperatureinstellung (°C)	Max. Schleuderdrehzahl (U/Min.)	Max. Füllmenge (kg)	Programmdauer (hh:mm)	Energieverbrauch (kWh/Zyklus)	Wasserverbrauch (l/Zyklus)	Waschtemperatur (°C)	Restfeuchte (%)
Eco 40–60	40 °C	1100	6	03:15	0,609	52	38	50
		1151	3	02:35	0,351	40	33	52
		1151	1,5	02:15	0,159	30	23	58
Baumwolle	40 °C	1200	6	03:30	1,350	75	40	57
Pflegeleicht	40 °C	1200	3	02:55	1,080	74	40	35
Schnell 28’	30 °C	1200	6	00:28	0,105	50	23	62
20 °C	20 °C	1200	6	03:30	0,190	75	20	57

Die angegebenen Werte für die Programme – mit Ausnahme des Programms „Eco 40–60“ – sind lediglich Richtwerte.

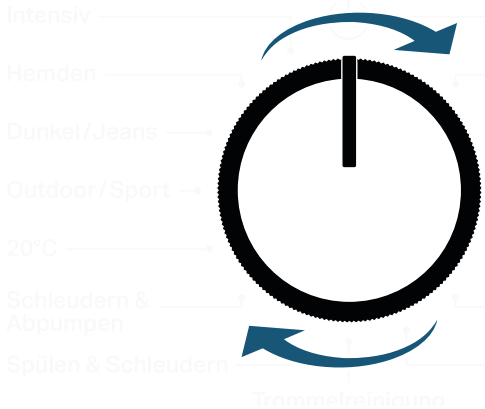
HINWEIS: Die in der Tabelle aufgeführten Zusatzfunktionen können je nach Gerätemodell variieren.
Der Wasser- und Energieverbrauch kann je nach Wasserdruck, Wasserhärte und -temperatur, Umgebungstemperatur, Art und Menge der Wäsche, Nutzung von Zusatzfunktionen, Schleuderdrehzahl und Schwankungen der Versorgungsspannung variieren.
Die angezeigte Programmdauer kann je nach Beladung um 1–1,5 Stunden von der tatsächlichen Programmdauer abweichen. Die angezeigte Dauer wird automatisch aktualisiert, sobald das Waschprogramm startet.

Programmauswahl

▸ Wählen Sie aus der **„Programm- und Verbrauchstabelle“** ein geeignetes Programm unter Berücksichtigung Wäscheart und -menge und des Verschmutzungsgrades aus.

HINWEIS: Die maximale Schleuderdrehzahl dieser Programme richtet sich nach der jeweiligen Textilart. Berücksichtigen Sie bei der Auswahl eines Waschprogramms stets die Textilart, die Farbe, den Verschmutzungsgrad und die zulässige Wassertemperatur.

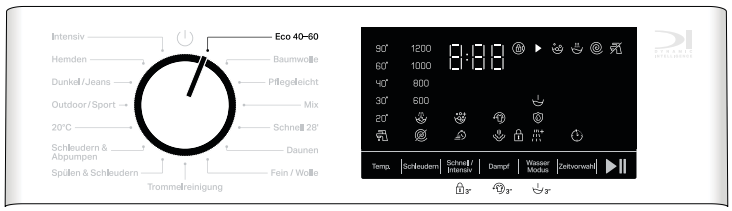
▸ Wählen Sie mit dem **Programmwahlknopf** das gewünschte Programm aus.



Programme

Eco 40–60

40 °C– 60 °C	6 kg

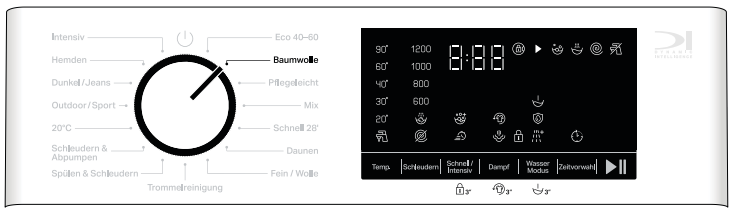


Für normal verschmutzte Baumwollwäsche, die bei 40 °C oder 60 °C zusammen im selben Waschgang gewaschen werden kann. Das ist das Standardprogramm für Baumwolle und am effizientesten in Hinblick auf Wasser- und Energieverbrauch.

Dieser Waschgang läuft wie vorgeschrieben nur bei 40 °C.

Baumwolle

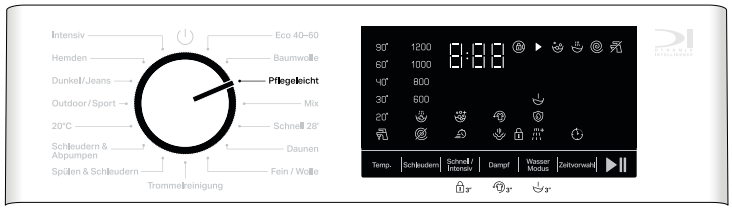
❄ – 90 °C	6 kg



Dieses Programm eignet sich zum Waschen von strapazierfähiger Baumwollwäsche (Bettwäsche, Handtücher, Bademäntel, Unterwäsche). Wenn die Funktionstaste „Schnell/Intensiv“ gedrückt wurde, verkürzt sich die Programmdauer erheblich, dennoch wird durch intensivere Waschbewegungen ein effizientes Waschergebnis erzielt. Wenn Sie jedoch eine optimale Wasch- und Spülleistung wünschen – insbesondere bei stark verschmutzter Wäsche –, sollten Sie die Funktion „Schnell/Intensiv“ nicht verwenden.

Pflegeleicht

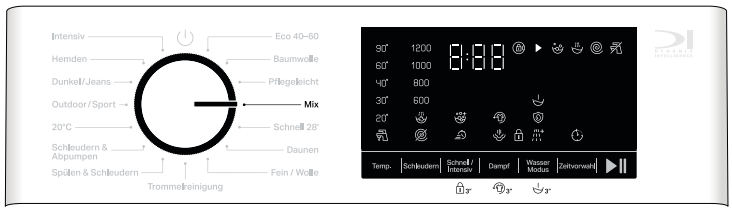
❄ – 60 °C	3 kg



Zum Waschen verschmutzter Wäsche aus synthetischen Fasern (wie Polyester, Polyacryl, Viskose) oder Baumwoll-Synthetik-Fasern. Dieses Programm ist deutlich kürzer, wäscht aber dennoch gründlich. Wenn Sie jedoch eine optimale Wasch- und Spülleistung wünschen – insbesondere bei stark verschmutzter Wäsche –, sollten Sie die Funktion „Schnell/Intensiv“ nicht verwenden.

Mix

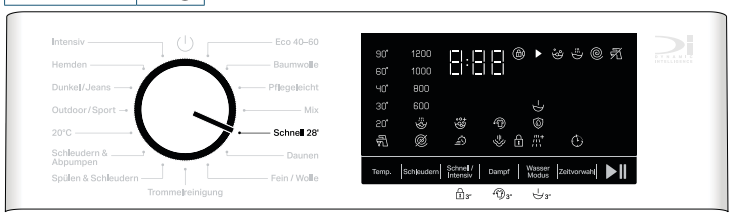
❄ – 40 °C	3 kg



Mit diesem Programm können Sie Baumwoll- und Synthetiktextilien gemeinsam waschen, ohne sie vorher sortieren zu müssen.

Schnell 28’

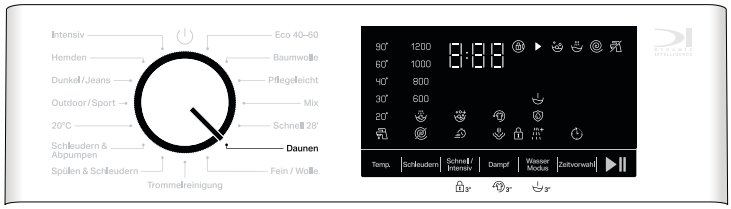
❄ – 90 °C	6 kg



Dieses Programm ist zum schnellen Waschen von leicht verschmutzten oder fleckenfreien Baumwolltextilien geeignet. Wenn die Funktion „Schnell/Intensiv“ ausgewählt ist, lässt sich die Programmdauer auf bis zu 14 Minuten verkürzen. Wenn die Funktion „Schnell/Intensiv“ ausgewählt ist, können maximal 2 (zwei) kg Wäsche gewaschen werden.

Daunen

❄ – 60 °C	1 Einzel-Federbett



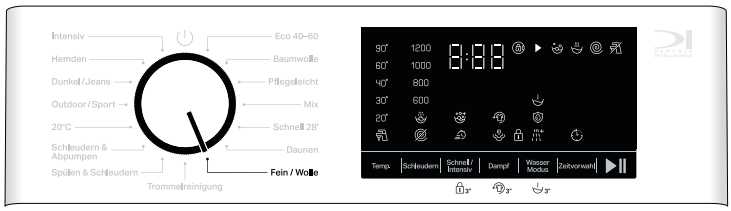
Verwenden Sie dieses Programm zum Waschen Ihrer Daunenbettdecken, die mit dem Etikett „maschinenwaschbar" gekennzeichnet sind. Vergewissern Sie sich, dass Sie die Bettdecke richtig eingelegt haben, um die Maschine und die Bettdecke nicht zu beschädigen. Entfernen Sie den Bettbezug, bevor Sie die Bettdecke in die Maschine legen. Falten Sie die Bettdecke in zwei Hälften und legen Sie sie in die Maschine. Verwenden Sie dieses Programm außerdem zum Waschen Ihrer Mäntel, Westen, Jacken usw., die Federn enthalten und mit dem Hinweis „maschinenwaschbar" gekennzeichnet sind.

Verwenden Sie die Waschmaschine nicht zum Waschen von Teppichen, Läufern usw. Andernfalls kann Ihre Maschine dauerhaft beschädigt werden.

HINWEIS:
Geben Sie nicht mehr als eine einzelne Daunenbettdecke (135 x 200 cm) in die Maschine.
Waschen Sie keine Bettdecken, Kissen usw. mit Baumwollfüllung in der Waschmaschine.

Fein/Wolle

❄ – 40 °C	1,5 kg

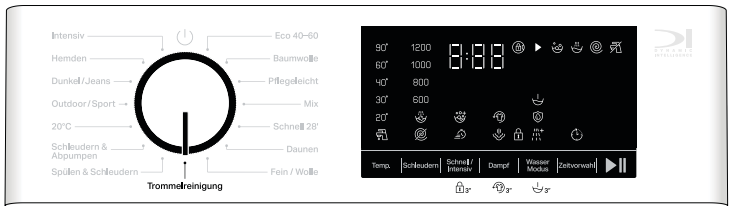


Verwenden Sie dieses Programm zum Waschen von Wollkleidung und empfindlichen Kleidungsstücken. Die richtige Waschtemperatur ist auf den Pflegeetiketten der jeweiligen Kleidungsstücke angegeben. Ihre Wäsche wird besonders schonend und mit sehr sanften Waschbewegungen gewaschen.

Trommelreinigung

90 °C	0 kg

Für dieses Programm sollten keine Waschmittelkapseln verwendet werden.



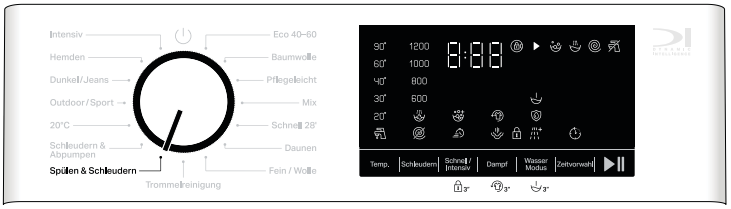
Reinigen Sie die Trommel regelmäßig (alle 1 bis 2 Monate), damit die erforderliche Hygiene gewährleistet ist. Vor dem Programm wird Dampf zugeführt, der die Rückstände in der Trommel aufweicht. Starten Sie das Programm, wenn die Maschine komplett leer ist. Um ein besseres Ergebnis zu erzielen, verwenden Sie bei Auswahl der Pulverwaschmittel-Funktion ein für Waschmaschinen geeignetes Pulver gegen Kalkablagerungen (Trommelreinigungsmittel).

Lassen Sie die Gerätetür nach dem Programmende offen, damit das Innere der Maschine trocknen kann.

Dieses Programm ist kein Waschprogramm. Es handelt sich um ein Pflegeprogramm. Starten Sie dieses Programm nicht, wenn sich etwas in der Maschine befindet. Wenn Sie versuchen, das Programm zu starten, erkennt die Maschine automatisch, dass sich Wäsche darin befindet, und kann das Programm je nach Modell Ihrer Maschine beenden oder fortsetzen. Wenn das Programm fortgesetzt wird, wird die Wäsche nicht richtig gewaschen.

Spülen & Schleudern

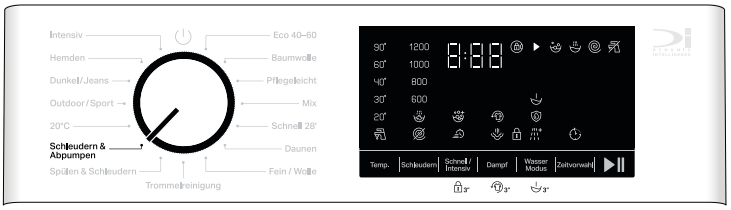
–	6 kg



Separates Programm für Spülen und intensives Schleudern. Für robuste Wäsche.

Schleudern & Abpumpen

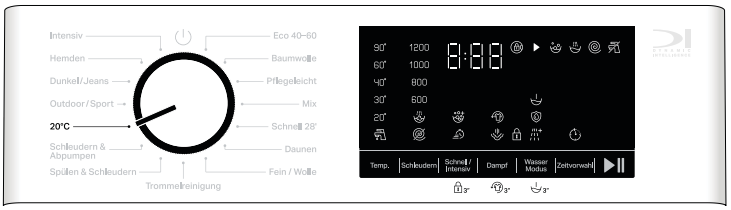
–	6 kg



Schleudert die Wäsche und pumpt dann das Wasser ab. Für robuste Wäsche.

20 °C

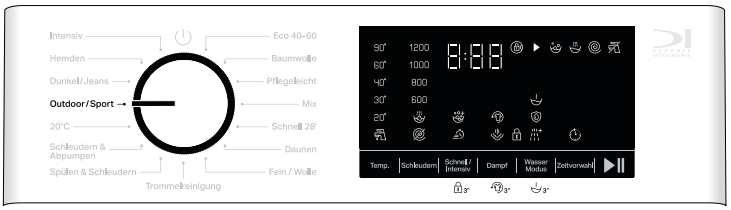
20 °C	6 kg



Für leicht verschmutzte Baumwollwäsche bei 20 °C.

Outdoor/Sport

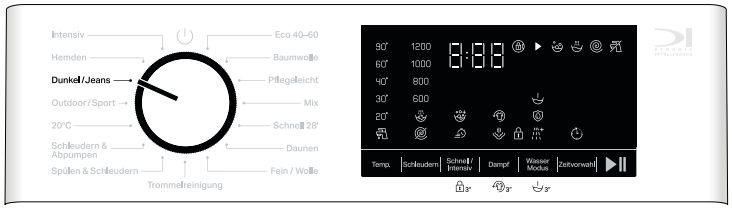
❄ – 40 °C	3 kg



Dieses Programm wird zum Waschen von Sport- und wetterfester Kleidung aus Baumwoll-Synthetik-Mischgeweben mit wasserabweisenden Außenschichten wie Gore-Tex usw. verwendet. Die besonders schonenden Drehbewegungen sorgen für eine schonende Wäsche.

Dunkel/Jeans

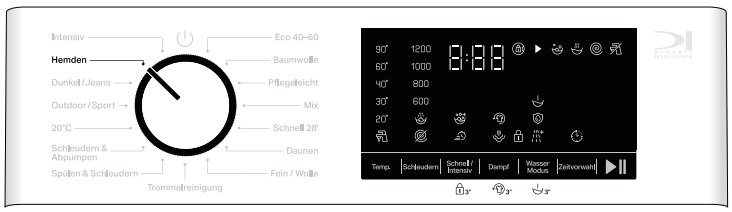
❄ – 40 °C	3 kg



Dieses Programm schützt die Farben Ihrer dunklen Kleidungsstücke oder Jeans. Es führt einen Waschgang mit intensiven mechanischen Bewegungen durch, der trotz der niedrigen Temperatur eine optimale Waschleistung erzielt. Wir empfehlen Flüssig- oder Farbwaschmittel für dunkle Wäsche. Dieses Programm ist nicht für empfindliche Textilien mit Wollanteil usw. geeignet.

Hemden

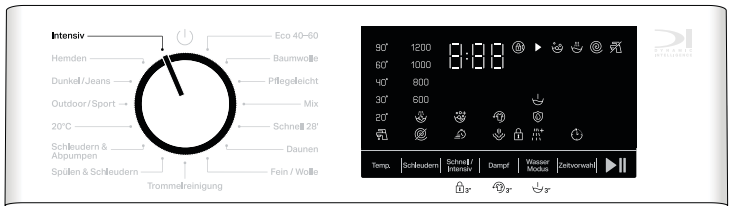
❄ – 60 °C	3 kg



Dieses Programm wird zum Waschen von Hemden aus Baumwolle, Synthetik und Synthetik-Mischgeweben verwendet. Dieser spezielle Hemden-Waschgang eignet sich am besten für Hemden verschiedener Fasern und Farben, um ihnen die bestmögliche Pflege zu garantieren.

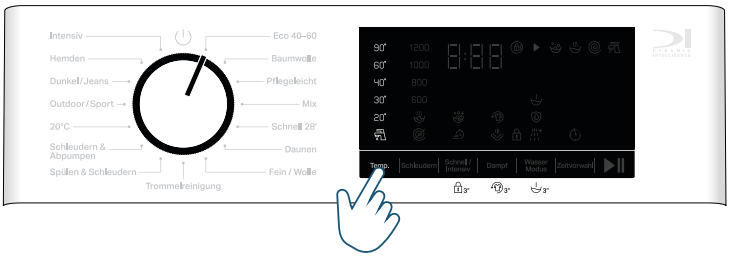
Intensiv

20 °C – 90 °C	6 kg



Dieses Programm kombiniert eine schonende Temperaturregelung mit zusätzlichen Spül- und Schleuderzyklen, um sicherzustellen, dass alle Mikroorganismen aus der Wäsche entfernt werden. Es arbeitet in einem Bereich zwischen 20 °C und 90 °C.

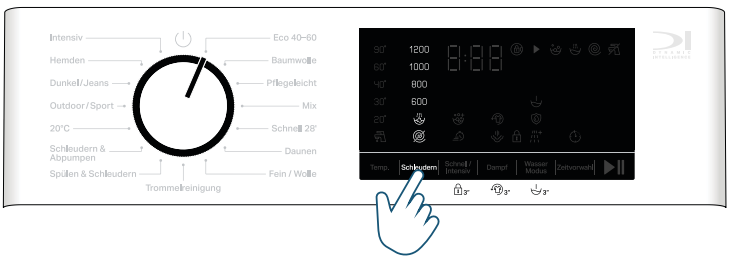
Temperaturwahl



- Sobald Sie ein neues Programm auswählen, wird die empfohlene Waschtemperatur für dieses Programm auf dem Temperaturdisplay angezeigt. Der empfohlene Temperaturwert entspricht eventuell nicht der Höchsttemperatur, die für das aktuelle Programm ausgewählt werden kann.
- Drücken Sie die Taste zur Temperaturauswahl, um die Temperatur zu ändern. Die Temperatur wird schrittweise gesenkt.

HINWEIS:
An Programmen, bei denen keine Temperatureinstellung möglich ist, können keine Änderungen vorgenommen werden. Sie können die Temperatur auch nach dem Start des Waschvorgangs ändern. Diese Änderung kann vorgenommen werden, sofern die Waschschritte dies zulassen.
Wenn Sie zur Option „Kaltwäsche“ scrollen und anschließend erneut die Temperaturwahltaste drücken, wird die für das ausgewählte Programm empfohlene Höchsttemperatur auf dem Display angezeigt. Drücken Sie die Temperaturwahltaste erneut, wenn Sie die Temperatur weiter senken möchten.

Auswahl der Schleuderdrehzahl



- Nachdem ein Programm ausgewählt wurde, wird die für das ausgewählte Programm empfohlene Schleuderdrehzahl auf der entsprechenden Anzeige angezeigt.

HINWEIS:
Die empfohlene Schleuderdrehzahl entspricht möglicherweise nicht der höchsten Schleuderdrehzahl, die für das aktuelle Programm ausgewählt werden kann.

- Drücken Sie die Taste zur Auswahl der Schleuderdrehzahl, um die Schleuderdrehzahl zu ändern. Die Schleuderdrehzahl wird schrittweise gesenkt. Je nach Gerätetyp werden dann die Optionen „Spülstopp“ und „Kein Schleudern“ auf dem Display angezeigt.
- Wenn die Wäsche nicht unmittelbar nach Beendigung des Waschprogramms aus der Maschine entnommen wird, kann die Funktion „Spülstopp“ genutzt werden, um zu verhindern, dass sie in der Maschine trocknet und dadurch knittert. Mit dieser Funktion bleibt die Wäsche im Wasser des letzten Spülgangs.

▸ Wenn Sie die Wäsche nach der Funktion **Spülstopp** schleudern möchten:

1. Stellen Sie die Schleuderdrehzahl ein.
2. Drücken Sie die Taste Start/Pause/Abbrechen. Das Programm wird fortgesetzt. Die Maschine pumpt das Wasser ab und schleudert die Wäsche.

▸ Wenn Sie das Wasser am Ende des Programms ohne Schleudern abpumpen möchten, verwenden Sie die Funktion **Kein Schleudern**.

HINWEIS:
An Programmen, bei denen keine Einstellung der Schleuderdrehzahl möglich ist, können keine Änderungen vorgenommen werden. Sie können die Schleuderdrehzahl nach Beginn des Waschvorgangs ändern, wenn die Schritte des Waschprogramms dies zulassen.

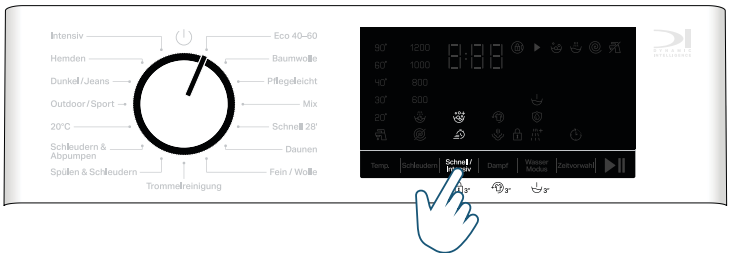
SPÜLSTOPP

▸ Wenn die Wäsche nicht unmittelbar nach Beendigung des Waschprogramms aus der Maschine entnommen wird, kann die Funktion „Spülstopp" genutzt werden - bei der die Wäsche im Wasser des letzten Spülgangs bleibt - um zu verhindern, dass sie in der Maschine trocknet und dadurch knittert. Drücken Sie nach diesem Vorgang die Start-/Pause-Taste, wenn das Wasser abgepumpt werden soll, ohne die Wäsche zu schleudern. Das Programm wird fortgesetzt, nachdem das Wasser abgepumpt wurde, und wird beendet.
▸ Wenn die im Wasser verbliebene Wäsche geschleudert werden soll, stellen Sie die Schleuderdrehzahl ein und drücken Sie Start/Pause. Das Programm wird fortgesetzt, das Wasser wird abgepumpt, die Wäsche wird geschleudert und das Programm wird beendet.

Optionsauswahl

HINWEIS:
Wenn eine Kombination aus Programm und Zusatzoption(en) nicht möglich ist, erlöschen die Anzeigeleuchten automatisch.
Ungeeignete Kombinationen von Optionen werden automatisch abgewählt.

▸ Schnell/Intensiv

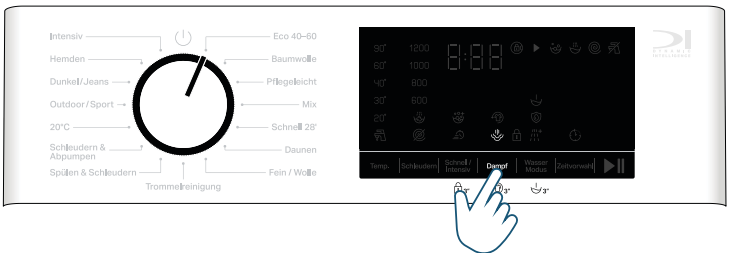


Mit dieser Funktion können Sie die Programmdauer verkürzen oder verlängern. Je nach gewähltem Programm kann es Abweichungen bei der Zeitverlängerung bzw. -verkürzung geben.

Falls die LED SCHNELL oder INTENSIV nicht leuchtet, wird die entsprechende Programmdauer für normal verschmutzte Wäsche angezeigt.
Je nach gewähltem Programm kann die Funktion „Intensiv" automatisch ausgewählt werden.
In diesem Fall leuchtet die LED „Intensiv" auf dem Bedienfeld. Wenn Sie die Option „Intensiv" verwenden, erzielen Sie bei stark verschmutzter Wäsche ein besseres Waschergebnis.

Sie können die Waschzeit für leicht verschmutzte Wäsche verkürzen, indem Sie in den Programmen, in denen „Intensiv" standardmäßig ausgewählt ist, die Taste „Schnell/Intensiv" drücken. Wenn Sie die Taste einmal drücken, erlischt die LED und die für normal verschmutzte Kleidung/Wäsche geeignete Programmdauer wird eingestellt. Wenn Sie dieselbe Taste ein zweites Mal drücken, leuchtet die LED „Schnell" auf, die Zeit wird ein wenig verkürzt und es wird die minimale Programmdauer angezeigt, die für weniger verschmutzte Wäsche geeignet ist. Die Dauer der Programme kann sich bei Auswahl dieser Funktion um 50 % verkürzen. Dank optimierter Waschschritte, hoher mechanischer Flexibilität und optimalem Wasserverbrauch wird trotz der kürzeren Dauer eine hohe Waschleistung erzielt.

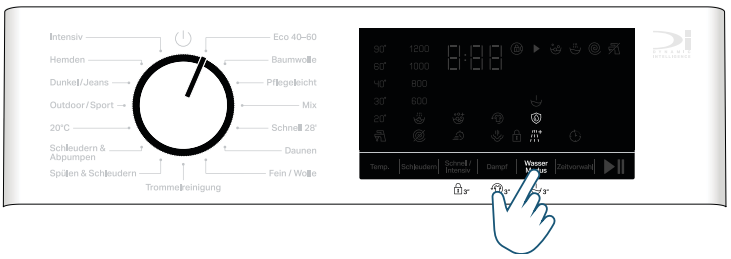
▸ Dampf



Die Dampfoption nutzt die Kraft des Dampfes, um das Waschergebnis zu verbessern. Der von der Waschmaschine erzeugte Dampf hilft, hartnäckige Flecken zu zersetzen und zu lösen, sodass sie während des Waschgangs leichter entfernt werden können. Er sorgt für eine schonendere Behandlung als hartes Schrubben oder aggressive Waschmethoden. Durch den Dampf werden die Fasern aufgelockert, wodurch das Risiko von Beschädigungen oder übermäßigem Verschleiß Ihrer Kleidung verringert wird.

✱ Diese Funktion ist möglicherweise nicht bei allen Modellen verfügbar.

▸ Wassermodus



Mit dieser Zusatzfunktionstaste können Sie je nach Modell Ihrer Maschine zwischen den Zusatzfunktionen „Wassersparen", „Vorwäsche" und „Extra-Spülen" oder „Extra-Wasser" wählen. Ausführliche Informationen zur Auswahl finden Sie in der Beschreibung der jeweiligen Zusatzfunktion.

▸ Wassersparen

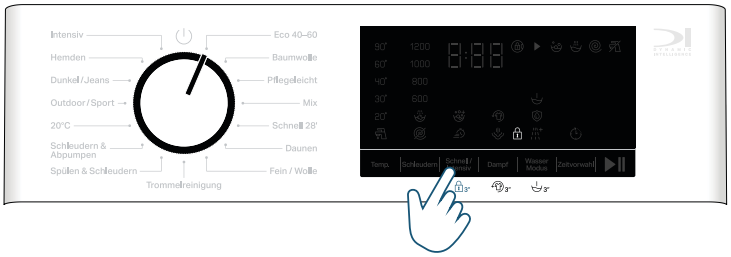
Wählen Sie diese Funktion, indem Sie die Zusatzfunktionstaste „Wassermodus" einmal für alle Programme drücken, die in der Tabelle der Waschprogramme als wählbar gekennzeichnet sind. Diese Funktion ist für leicht verschmutzte Wäsche bestimmt, die nur eine geringe Menge Waschmittel benötigt (siehe „Tipps für richtiges Waschen"). Sie sorgt für einen umweltfreundlichen Waschvorgang, da sie den Wasserverbrauch reduziert, ohne die Waschleistung zu beeinträchtigen.

Extra-Spülen

Sie können diese Funktion für alle Programme verwenden, die in der Tabelle der Waschprogramme als wählbar gekennzeichnet sind. Sie können diese Funktion auswählen, indem Sie zweimal die Taste „Wassermodus" drücken, wenn die zusätzliche Wassersparfunktion ausgewählt werden kann, bzw. einmal die Taste „Wassermodus" drücken, wenn die zusätzliche Wassersparfunktion nicht ausgewählt werden kann.
Mit dieser Funktion führt das Gerät zusätzlich zum Hauptwaschgang einen weiteren Spülgang durch. Dadurch wird das Risiko, dass empfindliche Haut (Babys, Allergiker usw.) durch auch noch so geringe Waschmittelrückstände auf der Wäsche belastet wird, verringert.

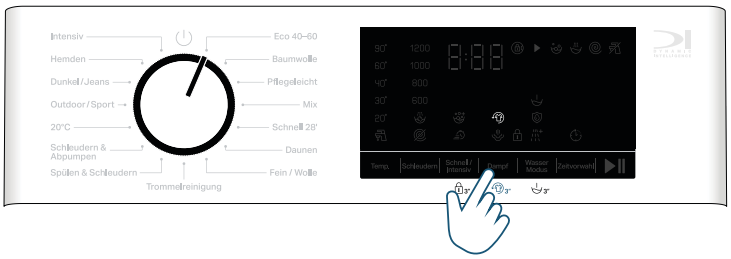
Optionsauswahl durch 3 Sekunden langes Drücken einer Taste

Kindersicherung



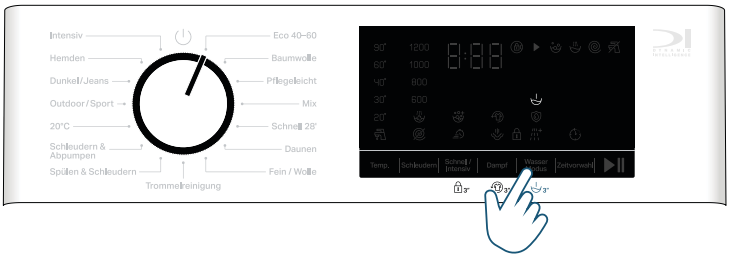
3" Sie können die Tasten des Bedienfelds gegen unbefugten Gebrauch (z. B. durch Kinder) sperren. Halten Sie die entsprechende Zusatzfunktionstaste 3 Sekunden lang gedrückt. Nachdem der Countdown „3-2-1" auf dem Display abgelaufen ist, wird das Symbol für die Kindersicherung auf dem Display angezeigt. Wenn diese Warnung angezeigt wird, können Sie die Zusatzfunktionstaste 3 loslassen. Um die Kindersicherung zu deaktivieren, halten Sie die entsprechende Zusatzfunktionstaste 3 Sekunden lang gedrückt. Nachdem der Countdown „3-2-1" auf dem Display abgelaufen ist, erlischt das Symbol für die Kindersicherung.

FreshCare



3" Wählen Sie diese Option, wenn Sie die Wäsche nicht sofort nach Programmende entnehmen können oder wenn Sie dazu neigen, die Wäsche in Ihrer Waschmaschine zu vergessen. Mit dieser Option wird Ihre Wäsche länger frisch gehalten. Nach Programmende beginnt die Waschmaschine die Wäsche regelmäßig zu schleudern. Dieses regelmäßige Schleudern wird bis zu etwa 8 Stunden nach Ende Ihres Waschprogramms fortgesetzt und kann jederzeit durch Drücken der Taste „Auffrischen" gestoppt werden. Es dauert eine Weile, bis Sie die Tür der Waschmaschine öffnen können.
Nach Ablauf der Laufzeit von „Auffrischen" wird am Display End angezeigt.

Vorwäsche



3" Diese Funktion kann durch 3 Sekunden langes Drücken der entsprechenden Zusatzfunktionstaste ausgewählt werden. Eine Vorwäsche lohnt sich nur bei stark verschmutzter Wäsche. Durch den Verzicht auf die Vorwäsche sparen Sie Energie, Wasser, Waschmittel und Zeit.

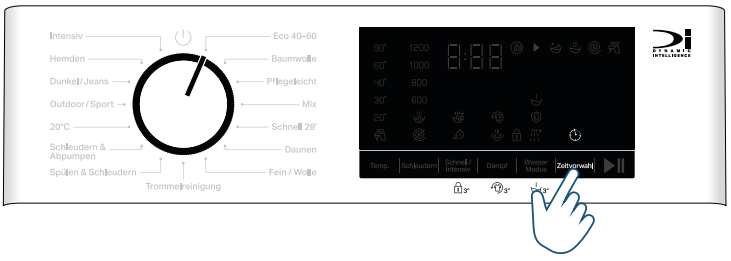
Endzeit

ZEITVORWAHL

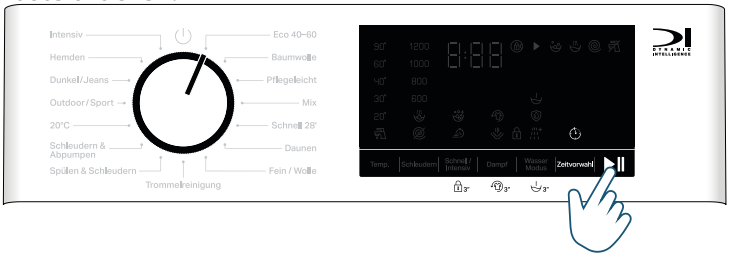
Wenn die Funktion der Zeitvorwahl ausgewählt ist, wird die Zeitverzögerung bis zum Programmstart in Stunden angezeigt, z. B. 1h, 2h. Nachdem das Programm gestartet wurde, wird die verbleibende Zeit bis zum Programmende in Stunden und Minuten angezeigt, z. B. 01:30.

HINWEIS:
Die Programmdauer kann je nach Wasserdruck, Wasserhärte und -temperatur, Umgebungstemperatur, Wäscheart und -menge, Aktivierung von Zusatzfunktionen sowie Schwankungen der Versorgungsspannung von den Werten in der „Programm- und Verbrauchstabelle" abweichen. Wenn die Endzeitfunktion eine bestimmte Zeit lang aktiv ist, wechselt das Gerät in den Standby-Modus, und einige LEDs auf dem Display erlöschen. Die LEDs leuchten auf, sobald der Benutzer eine Taste drückt.
Verwenden Sie bei Aktivierung dieser Option kein flüssiges Waschmittel.

Mit der Funktion der Zeitvorwahl kann die Zeitverzögerung des Programms auf bis zu 24 Stunden eingestellt werden. Nach Drücken der Taste „Zeitvorwahl" wird die voraussichtliche Endzeit des Programms angezeigt. Wenn die Zeitvorwahl eingestellt ist, leuchtet die Anzeige „Zeitvorwahl".



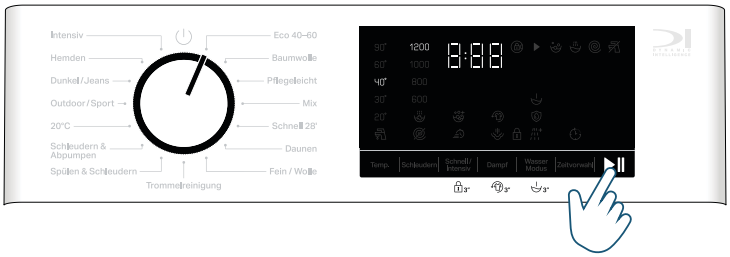
Damit die Funktion der Zeitvorwahl aktiviert wird und das Programm nach Ablauf der eingestellten Zeit beendet wird, müssen Sie nach der Zeiteinstellung die Start-/Pause-Taste drücken.



Wenn Sie die Funktion der Zeitvorwahl deaktivieren möchten, schalten Sie das Gerät aus und wieder ein, indem Sie den Programmwahlknopf in die Position „Ein/Aus" drehen.

Starten eines Programms

- Starten Sie das Programm mit der Taste **Start/Pause**.
- Die Taste Start/Pause, die zuvor ausgeschaltet war, leuchtet nun dauerhaft. Dadurch wird angezeigt dass das Programm gestartet wurde.



- Die Gerätetür ist verriegelt. Wenn die Gerätetür verriegelt ist, wird auf dem Display das Symbol angezeigt.



- Die Programmschrittanzeigen auf dem Display zeigen den aktuellen Programmschritt an.

Türverriegelung

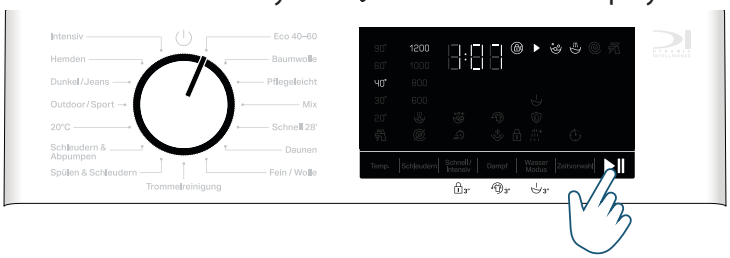
- Die Gerätetür verfügt über ein Verriegelungssystem, das verhindert, dass die Gerätetür geöffnet wird, wenn der Wasserstand nicht angemessen ist.

Wenn die Gerätetür verriegelt ist, wird auf dem Display das Symbol „Tür verriegelt“ angezeigt.

Änderungen nach dem Programmstart

ANHALTEN DER MASCHINE

- Halten Sie die Maschine durch Drücken der Taste Start/Pause an. Das Pausensymbol ▶ blinkt auf dem Display.



ÄNDERUNG DER PROGRAMMAUSWAHL NACH DEM START

- Ein laufendes Programm kann nur geändert werden, wenn die Kindersicherung deaktiviert ist. Dadurch wird das aktuelle Programm abgebrochen.

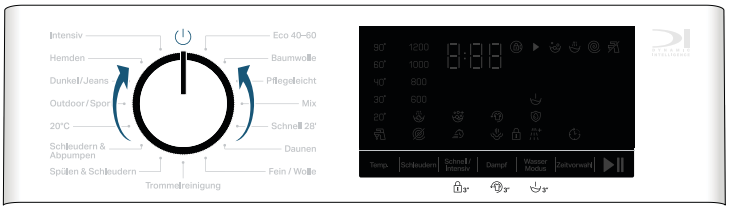
HINWEIS:
Das ausgewählte Programm wird von vorne gestartet.

ÄNDERUNG VON ZUSATZFUNKTIONEN, SCHLEUDERDREHZAHL UND TEMPERATUR

- Je nach aktuellem Programmschritt können die Zusatzfunktionen deaktiviert oder hinzugefügt werden. Siehe „Optionsauswahl“. Sie können außerdem die Einstellungen für Schleuderdrehzahl und Temperatur ändern. Weitere Informationen finden Sie in den Abschnitten „Auswahl der Schleuderdrehzahl“ und „Temperaturwahl“.

HINWEIS:
Die Gerätetür lässt sich nicht öffnen, wenn die Temperatur im Inneren der Maschine zu hoch ist oder der Wasserstand noch über der Grundlinie der Tür liegt.

Löschen von Programmen

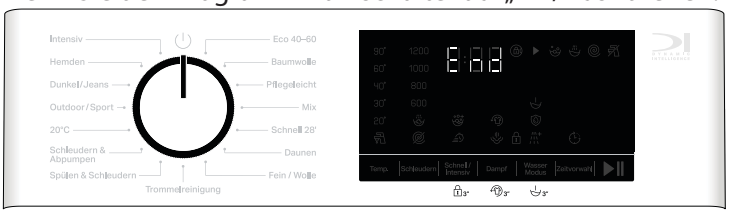


- Das Programm wird gelöscht, wenn der Programmwahlknopf auf ein anderes Programm gedreht wird oder das Gerät über den Programmwahlknopf aus- und wieder eingeschaltet wird.

HINWEIS:
Wenn die Kindersicherung aktiviert ist und der Programmwahlknopf gedreht wird, wird das ausgewählte Programm nicht abgebrochen. Die Kindersicherung muss zuerst deaktiviert werden. Wenn sich die Gerätetür nach dem Abbrechen eines Programms nicht öffnen lässt, weil sich noch zu viel Wasser in der Maschine befindet, wählen Sie mit dem Programmwahlknopf das Programm „Abpumpen + Schleudern“ aus, um das Wasser aus der Maschine zu entfernen.

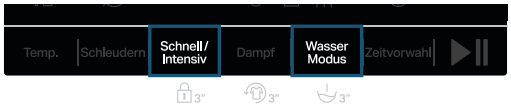
Programmende

- Sobald das Programm abgeschlossen ist, wird auf dem Display das Symbol „Ende“ angezeigt. Wird 10 Minuten lang keine Taste gedrückt, schaltet sich das Gerät aus. Das Display und alle Anzeigelampen erlöschen. Die abgeschlossenen Programmschritte werden angezeigt, wenn Sie den Programmwahlschalter auf „Ein/Aus“ drehen.



Zugriff auf den Zyklenzähler

- Wenn das Gerät ausgeschaltet ist, halten Sie die Tasten Option 1 und Option 3 gleichzeitig gedrückt. Nach Anzeige der Gesamtzahl der auf dem Gerät absolvierten Waschzyklen startet ein Countdown von 3-2-1.



- Nachdem die Gesamtzahl der Waschzyklen angezeigt wurde, werden gegebenenfalls die Fehlercodes angezeigt. Überprüfen Sie die Informationen auf dem Bildschirm anhand der Tabelle FEHLERCODES.

Reinigung und Wartung

ACHTUNG: ***Bitte lesen Sie vorab den Abschnitt „Allgemeine Sicherheitshinweise“!***

- Viele Probleme lassen sich vermeiden, wenn Sie Ihre Waschmaschine regelmäßig reinigen. Darüber hinaus verlängern Sie so die Lebensdauer Ihres neuen Geräts.
- Verwenden Sie ausschließlich ein weiches, feuchtes Tuch.
- Verwenden Sie keine Allzweckreiniger oder ähnliche Produkte.

Reinigung des Innenraums

- Lassen Sie die Gerätetür nach jedem Waschgang offen, damit die Trommel trocknen kann.
- Führen Sie alle sechs Monate ein spezielles Programm zur **Trommelreinigung** durch.

Reinigung der Waschmittelschublade

1. Drücken Sie den Entriegelungsknopf nach unten und ziehen Sie die Schublade heraus. (Abb. 1)
2. Ziehen Sie den Einsatz auf der Rückseite der Waschmittelschublade heraus. (Abb. 2)
3. Reinigen Sie alle Teile unter fließendem Wasser und setzen Sie die Schublade wieder in die Gerätetür ein. (Abb. 3)



Fig. 1

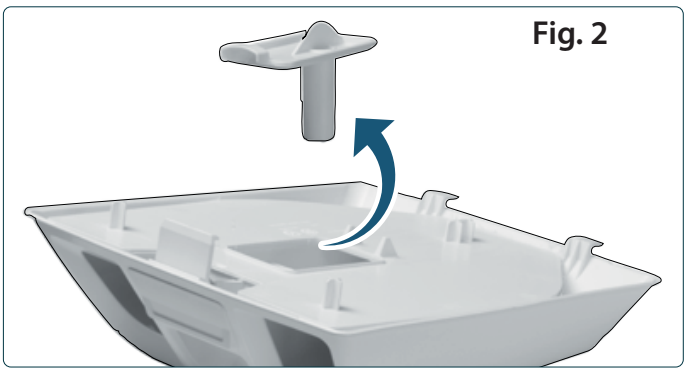


Fig. 2

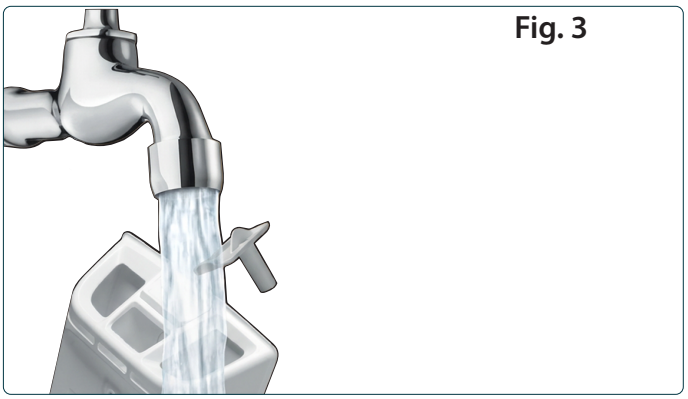


Fig. 3

Ablassen von Restwasser

- Reinigen Sie den Ablauffilter regelmäßig (2–3 Mal pro Jahr). Lassen Sie nach jedem Waschgang sowie vor dem Transport der Maschine das Restwasser ab, wenn Frostgefahr besteht.

ACHTUNG: ***Lassen Sie das Wasser abkühlen, bevor Sie es ablassen – Verbrennungsgefahr!***

- Öffnen Sie die Abdeckklappe des Filters mit einer Münze.



- Stellen Sie einen flachen, breiten Behälter darunter.



- Schrauben Sie den Griff des Ablauffilters ab.



- Lassen Sie das Wasser ablaufen, nehmen Sie den Ablauffilters heraus und reinigen Sie ihn sowie die Filterkammer. Das Pumpenlaufrad muss sich frei drehen können.



- Setzen Sie den Ablauffilter wieder ein.



HINWEIS:
Es wird empfohlen, 1 Liter Wasser in die Trommel zu gießen und das Ablaufsieb auf Undichtigkeiten zu überprüfen. Schließen Sie die Filterabdeckung.

Wasserzulaufschlauch

ACHTUNG: ***Bei dem Wasserzulaufschlauch handelt es sich um einen elektrischen Aquastop-Schlauch. Er darf unter keinen Umständen in Flüssigkeiten eingetaucht werden. Verlegen Sie ihn so, dass er keinem Spritzwasser ausgesetzt ist.***

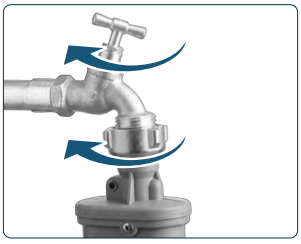
ÜBERPRÜFUNG:

- Überprüfen Sie den Zulaufschlauch regelmäßig.

Ist er beschädigt oder spröde, muss er durch einen Originalschlauch ersetzt werden, der bei unserem Kundendienst erhältlich ist.

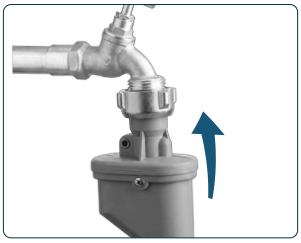
FILTERSIEB IM ZULAUFSCHLAUCH:

- Schließen Sie den Wasserhahn und schrauben Sie den Zulaufschlauch ab.
- Reinigen Sie das Sieb vorsichtig mit einer feinen Bürste.





- Schließen Sie den Zulaufschlauch wieder an.
- Öffnen Sie den Wasserhahn und prüfen Sie, ob alle Anschlüsse dicht sind.



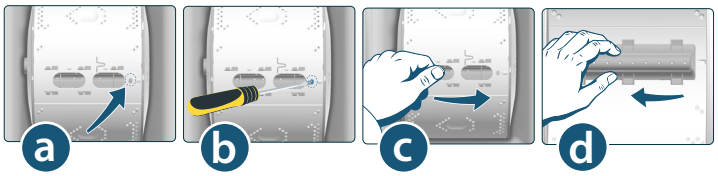


Deckeldichtung

- Überprüfen Sie regelmäßig den Zustand der Deckeldichtung und reinigen Sie diese von Zeit zu Zeit mit einem feuchten Tuch.

Entfernung eines Gegenstands, der zwischen Trommel und Waschkorb geraten ist

- Wenn ein Gegenstand versehentlich zwischen die Trommel und den Waschkorb fällt, können Sie ihn dank eines der abnehmbaren Trommelschieber entfernen. Trennen Sie die Waschmaschine vom Stromnetz. Nehmen Sie die Wäsche aus der Trommel. Schließen Sie die Klappen in der Trommel und drehen Sie die Trommel um eine halbe Umdrehung (Foto a). Drücken Sie mit einem Schraubenzieher auf das Kunststoffende und schieben Sie den Schieber mit der Hand von links nach rechts (Foto b, c), bis er in die Trommel fällt. Öffnen Sie die Trommel. Sie können nun den Gegenstand durch die Öffnung in der Trommel entnehmen. Setzen Sie den Schieber von innen wieder in die Trommel ein: Legen Sie die Kunststoffspitze über die Öffnung auf der rechten Seite der Trommel (Bild d). Schieben Sie dann den Kunststoffschieber von rechts nach links, bis er einrastet. Schließen Sie die Klappen der Trommel wieder, drehen Sie die Trommel um eine halbe Umdrehung und überprüfen Sie die Position der Platte an allen Befestigungspunkten. Schließen Sie die Waschmaschine erneut an das Stromnetz an.



TRANSPORT UND HANDHABUNG

- Ziehen Sie den Netzstecker, und schließen Sie den Wasserhahn. Ziehen Sie den Zulaufschlauch vom Wasserhahn ab, und entfernen Sie den Ablaufschlauch von Ihrer Entleerungsstelle. Lassen Sie das gesamte Restwasser aus den Schläuchen und der Waschmaschine ab und befestigen Sie die Schläuche so, dass sie beim Transport nicht beschädigt werden können. Um die Handhabung der Maschine zu erleichtern, ziehen Sie den Transporthebel unten an der Vorderseite (sofern bei Ihrem Modell vorhanden) mit der Hand ein wenig heraus. Ziehen Sie die Waschmaschine hoch, verwenden Sie den Fuß als Anschlag. Schieben Sie anschließend den Transporthebel wieder in seine ursprüngliche stabile Position zurück. Bringen Sie die Transporthalterungen erneut an. Befolgen Sie die Anweisungen zum Entfernen der Transporthalterungen in der INSTALLATIONSANLEITUNG in umgekehrter Reihenfolge.

FEHLERBEHEBUNG

▸ Es kann vorkommen, dass die Waschmaschine aus bestimmten Gründen nicht einwandfrei funktioniert. Bevor Sie den Kundendienst anrufen, empfehlen wir Ihnen, anhand der folgenden Liste zu überprüfen, ob das Problem leicht behoben werden kann.

▸ **Anomalie**	▸ **Mögliche Ursachen/Lösung:**
▸ Die Waschmaschine lässt sich nicht einschalten und/oder das Programm startet nicht	▸ Der Stecker ist nicht in die Steckdose eingesteckt oder nicht tief genug, um Kontakt zu haben. ▸ Es hat einen Stromausfall gegeben. ▸ Der Deckel ist nicht richtig geschlossen. ▸ Die Funktion „Kindersicherung“ 3″ wurde aktiviert (sofern verfügbar). ▸ Die Waschmaschine hat sich vor Programmstart oder nach Programmende automatisch ausgeschaltet, um Energie zu sparen. Um die Waschmaschine einzuschalten, drehen Sie den Programmwahlschalter zunächst auf „Ein/Aus“ und dann wieder auf das gewünschte Programm.
▸ Der Waschgang startet nicht oder wird während des Waschgangs unterbrochen.	▸ Die Taste „Start/Pause“ ⏯ wurde nicht gedrückt. ▸ Der Wasserhahn ist nicht geöffnet. ▸ Eine „Zeitvorwahl“ wurde eingestellt. ▸ Möglicherweise ist das Abflussrohr des Gebäudes verstopft.
▸ Das Gerät stoppt während ▸ des Programms und die ▸ Anzeige „Start/Pause“ blinkt auf dem Display.	▸ Die Option „Spülstopp“ ist aktiviert (sofern verfügbar). ▸ Das Programm wurde geändert - wählen Sie erneut das gewünschte Programm und drücken Sie „Start/Pause“ ⏯.
▸ Der letzte Schleudergang bringt nicht das gewünschte Ergebnis. Die Wäsche ist noch sehr nass.	▸ Durch die ungleichmäßige Verteilung der eingefüllten Wäsche während des Schleuderns wurde die Schleuderphase deaktiviert, um Schäden an der Waschmaschine zu vermeiden. Daher ist die Wäsche noch sehr nass. Gründe für die ungleichmäßige Verteilung können sein: geringe Wäschemengen (bestehend aus nur wenigen recht großen oder saugfähigen Wäschestücken, z. B. Handtüchern) oder große/schwere Wäschestücke. ▸ Vermeiden Sie, wenn möglich, geringe Wäschemengen. ▸ Die Taste „Schleudern“ wurde auf eine niedrige Schleuderdrehzahl eingestellt.

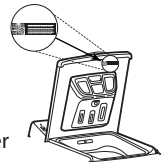
FEHLERCODES

Informationen auf dem Bildschirm	Ursache	Lösung
Err	Der Sicherheitsalgorithmus wird auf dem Gerät ausgeführt.	Warten Sie, bis die Anzeige erlischt. Drücken Sie anschließend die Tasten Option 1 und Option 3 gleichzeitig und überprüfen Sie die auf dem Display angezeigten Informationen.
SC	Das Problem wurde während der Überprüfung nicht gelöst.	Wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.
E4	Fehlfunktion des Ventilsystems.	Wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.
E5	Gebäudeabflussrohr verstopft. Der Pumpenfilter ist möglicherweise verstopft.	Überprüfen und reinigen Sie das Gebäudeabflussrohr. Reinigen Sie den Pumpenfilter. Siehe Abschnitt „Ablass des verbliebenen Wassers und Reinigung des Pumpenfilters". Versuchen Sie es im Schleudergang. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an den Kundendienst.
E8	Die Maschine nimmt möglicherweise kein Wasser auf.	Öffnen Sie die Wasserhähne. Stellen Sie sicher, dass keine Unterbrechung der Wasserversorgung vorliegt. Überprüfen Sie den Anschluss des Wasserzulaufschlauchs. Wenn der Schlauch geknickt ist, begradigen Sie ihn. Reinigen Sie den Pumpenfilter. Siehe Abschnitt „Ablass des verbliebenen Wassers und Reinigung des Pumpenfilters". Schließen Sie die Frontabdeckung der Maschine. Vergewissern Sie sich, dass die Abdeckung verriegelt ist. Starten Sie die Maschine erneut. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an den Kundendienst.
E29	Das Gerät hat aufgrund eines Versorgungsproblems (Netzspannung, Wasserdruck usw.) in den Eigenschutzmodus gewechselt.	Um das Programm abzubrechen, drehen Sie den Programmwahlknopf, um ein anderes Programm auszuwählen. Das vorherige Programm wird abgebrochen. Siehe Anschnitt „Programm abbrechen". Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an den Kundendienst.
E17	Nach Programmende befindet sich überschüssiger Schaum in der Maschine.	Bewahren Sie das Waschmittel an einem geschlossenen, trockenen Ort auf. Bewahren Sie es nicht an übermäßig heißen Orten auf. Verwenden Sie für poröse Wäsche wie Tüll eine geringere Waschmittelmenge. Verwenden Sie eine der Wäschemenge und dem Verschmutzungsgrad angemessene Menge Waschmittel. Verwenden Sie nur eine ausreichende Menge Waschmittel. Stellen Sie sicher, dass das Waschmittel in das richtige Fach eingefüllt wurde. Führen Sie das Maschinenreinigungsprogramm bei leerer Maschine durch. Siehe Programm „Maschinenreinigung". Wenn Ihre Maschine kein Maschinenreinigungsprogramm hat, können Sie das Programm „Baumwolle 90 °C" verwenden. Überprüfen Sie die Maschine nach einem kurzen Programm ohne Waschmittel. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an den Kundendienst.
E18	Der Schleudergang wird aufgrund einer Unwucht der Maschine nicht gestartet.	Überprüfen Sie die Wäsche in der Maschine. Möglicherweise ist die Wäschemenge nicht ausreichend. Versuchen Sie es mit einer größeren Wäschemenge. Die Wäsche verursacht möglicherweise eine Unwucht. Sortieren Sie die Wäsche von Hand und verteilen Sie sie gleichmäßig in der Maschine. Versuchen Sie es erneut im Schleudergang.
E12	Möglicherweise befindet sich Wasser in der Maschine.	Trennen Sie die Waschmaschine vom Stromnetz. Möglicherweise befindet sich Wasser unter der Maschine. Wischen Sie das Wasser unter der Maschine auf. Schließen Sie die Waschmaschine erneut an das Stromnetz an. Versuchen Sie, einen kurzen Waschgang durchzuführen. Wenn das Problem weiterhin besteht oder Sie Wasser aus einem der Schläuche austreten sehen, schließen Sie die Ventile und rufen Sie den Kundendienst.

Hier können Sie die Sicherheitsanweisungen, das Datenblatt des Produkts und die Energiedaten wie folgt herunterladen:

- Besuchen Sie unsere Website **- docs.bauknecht.eu**
- Mithilfe des QR-Codes
- Alternativ **können Sie sich an unseren Kundendienst wenden** (die Telefonnummer finden Sie im Garantieheft). Wenn Sie unseren Kundendienst kontaktieren, geben Sie bitte die Nummern an, die auf dem Typenschild Ihrer Maschine steht.

Für Reparatur- und Wartungsinformationen besuchen Sie bitte **www.bauknecht.com**
Die Modelldaten können mithilfe des QR-Codes auf dem Energielabel abgerufen werden. Das Label enthält auch die Modellkennung, mit der die EPREL-Datenbank unter https://eprel.ec.europa.eu abgefragt werden kann.



VIELEN DANK

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Gerät von Bauknecht entschieden haben.

Für Unterstützung bei Installation und Fehlerbehebung, für Informationen zur Garantie sowie zur Registrierung des Geräts besuchen Sie bitte unsere offizielle Website oder wenden Sie sich an Ihr autorisiertes Servicezentrum vor Ort.

Bitte bewahren Sie diese Bedienungsanleitung zum späteren Nachschlagen auf.

www.bauknecht.com

docs.bauknecht.eu

Kundendienst
Modell:
TBK SW 62A BW

© 2026 Beko Europe
Alle Rechte vorbehalten.

In Italien gedruckt.
Dokument Nummer: 400020049238